



POST SV Bamberg 1928 e.V.



„Der Postillion“

Jahresbericht 2021



RIESIGE
AUSWAHL - ÜBER
50
MUSTER-
KÜCHEN

KÜCHENKOMPETENZ SEIT 1976

WILLKOMMEN BEI KÜCHEN HUMMEL!



EMPFOHLEN AUF
**GOLD
WERT**
KennstDuEinen.de

Möbel Hummel e.K.
Emil-Kemmer-Straße 14,
96103 Hallstadt
Tel.: 0 951 / 96 8 33 0
info@kuechen-hummel.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 9.30 - 18.30 Uhr,
Sa 9.30 - 16.00 Uhr

www.kuechen-hummel.de

KÜCHEN HUMMEL.

... Küchen fürs Leben.

Sie finden

Inhaltsverzeichnis	3
Bericht der Vorstandschaft	5
Mitteilungen der Geschäftsstelle	6
Umzug, Kontoänderung, Vollendung des 18. Lebensjahres	
Mitgliederdaten	6
Vereinsjubilare im Jahr 2022	7
Totengedenken	8
Runde Geburtstage unserer Mitglieder im Jahr 2022	9
In eigener Sache	10
Mitgliederversammlung 2022	12
Protokoll der Mitgliederversammlung 2020	13
Ehrentafel 2021	18
Neues auf dem Vereinsgelände	19
Ehrungsnachmittag 2021	20

Aus den Abteilungen

Ausgleichssport	22
Basketball	25
Floorball	31
Fußball	32
Judo	44
Karate	53
Leichtathletik	61
Schach	63
Schützen	64
Tennis	65
Tischtennis	75

Änderungsmitteilung	81
Kontaktverzeichnis der Funktionäre	82
Impressum	83
Übungsplan	84
Inserenten Verzeichnis	88



Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2022.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Das Jahr 2021 brachte leider nicht den erhofften Umschwung bei der Corona-Pandemie. Aktuell liegt der Inzidenzwert weit höher als vor einem Jahr, nur ist mittlerweile der Großteil der Bevölkerung geimpft. Aus steuerlichen und auch juristischen Gründen wollen wir eine Mitgliederversammlung (MV) mit den anstehenden Neuwahlen im Januar stattfinden lassen. Da wir die im letzten Jahr gut angekommene Ehrungsveranstaltung für unsere Jubilare wegen des guten Anklangs dauerhaft von der MV abtrennen wollen, wird der Andrang nicht so riesig, dass Abstandsprobleme auftreten sollten. Für die Ehrungsveranstaltung an einem Samstagnachmittag werden wir die Jubilare rechtzeitig einladen.

Die geringere Zahl der sportlichen Veranstaltungen in den Turnhallen ließ bei den Finanzen so viel Spielraum, dass wir den Kinderspielplatz auf der Vereinsanlage mit neuem Mobiliar attraktiv gestalten konnten. Wie die Akzeptanz und die gute Stimmung der Besucher zeigt, ist dieses Geld gut angelegt worden und die Kinder unserer Mitglieder zeigen sich gut gelaunt auf den Spielgeräten.

Unsere Vereinsgaststätte wird bei schönem Wetter gut genutzt, wenn auch der Andrang speziell von den Mitgliedern noch größer sein dürfte. Wir sind froh darüber, dass wir mit unserem Pächterehepaar zuverlässige und empfehlenswerte Gastgeber haben.

Die Fußballabteilung hat eine „Grillbude“ an den Umkleide-Trakt angebaut. Nach endgültiger Fertigstellung kann dann endlich die alte Holzbude abgebaut werden und auf den erneuerten Tischen und Bänken wieder zum Verweilen im Freien einladen.

Beim Friedhofsgang an Allerheiligen wurde zum Gedenken unserer leider zahlreich verstorbenen Mitglieder ein Kranz niedergelegt.

Die Treffen des Vereinsausschusses haben sich deutlich verringert. In den Zeiten von Emails und WhatsApp-Gruppen hat sich gezeigt, dass auch ohne körperliche Treffen die anfallenden Arbeiten erledigt werden können. Dies soll auch in den kommenden Jahren beibehalten werden, um den zeitlichen Aufwand zu verringern und Freiraum für andere Aktivitäten zu schaffen.

Wir hoffen wieder auf normale Verhältnisse und eine normale MV 2022 mit ihrer hoffentlich zahlreichen Teilnahme.

In diesem Sinne „Bleiben Sie gesund“ und erfreuen sich am Sport im Post-SV Bamberg .



Marienstraße 1 · 96050 Bamberg

☎0951/98 15 10 📞0951/9 81 51 23 ✉marienapotheke-bamberg@gmx.de

Mitteilungen der Geschäftsstelle

Für Jugendliche, die 2003 oder früher geboren sind, wird ab 2022 Erwachsenenbeitrag berechnet.

Bitte neue Adresse und Kontoänderungen mitteilen!

Teilen Sie uns bitte nach einem Umzug Ihre neue Adresse mit! Bei einer Änderung Ihrer Kontoverbindung bitten wir ebenfalls um Benachrichtigung. Da wir im Begriff sind Sie mit aktuellen Informationen in und um den Verein zeitnah zu versorgen, teilen sie uns doch bitte ihre aktuelle E-Mail Adresse mit. Unsere Anschrift hierzu:

Post SV Bamberg
Bestandsverwaltung
Postfach 22 44
96013 Bamberg

oder per E-Mail an:

bestandsverwaltung@postsportverein.de

Hinweis für langjährige Mitglieder:

Sollten Sie bereits vor Vollendung des 14. Lebensjahres Mitglied im Verein gewesen sein, so teilen Sie uns das bitte ebenfalls über einen der oben genannten Möglichkeiten mit. Wir haben die Ehrenordnung dahingehend geändert, dass ab sofort das tatsächliche Eintrittsdatum relevant ist!



MALER
Inhaber Werner Braun

MALERMEISTER **BRAUN**

seit 1973

Maler- und Tapezierarbeiten Fassadenrenovierung
Dekorative Raumgestaltung Gerüstbau – Betonschutz
Wand- und Bodenbeläge Sandstrahlarbeiten

96052 Bamberg, Hallstadter Str. 54
Tel. 09 51 / 6 45 64, Fax 09 51 / 6 69 85
Mail: info@maler-paul-braun.de
Internet: www.maler-paul-braun.de

Vereinsjubilare im Jahr 2022
(Ehrung erfolgt bei gesondertem Termin 2022)

70Jahre

Andreas Zahner

Hedwig Zahner

65Jahre

Erwin Meixner

Hildegard Meixner

Johann Wirth

60Jahre

Helmuth Bauer
Heinrich Sieber

Karlheinz Diller
Waltraud Sieber
Margot Seubert

Waltraud Diller
Lothar Seubert

50 Jahre

Ludwig Hohner
Rita Thiele

Christa Hohner

Werner Thiele
Friedrich Schmauser

40 Jahre

Helmut Fischer
Thomas Nüßlein

Hannelore Schmauser
Tanja Stix

Dieter Sauer
Dietmar Kremer

25 Jahre

Sabine Herr
Michaela Fumy
Margot Salberg
Dr. Josef Benda

Gundi Müller
Uwe Wildemann
Petra Giel

Robert Ermisch
Christian Gierelt
Matthias Gutmann
Christian Günther



Nürnberger Straße 33
96050 Bamberg
0151-70034515
<https://www.blumenliebe.net>
Instagram: blumenliebe_bamberg
Facebook: BlumenLiebe Bamberg

Die Toten des Postsportvereins im Jahr 2021



Hans Dieter Hörath
Gerd Söllner
Alfred Püls

Reinhard Elflein
Ewald Mehringer

Werner Klempf
Franz Wirth
Rudolf Pfannenmüller

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren!

Gärtnerei & Floristik



Dechant^{Karl}

- Beet- und Balkonpflanzen
(aus eigener Anzucht)
- Kräuter
- Kreative Floristik
- Firmenservice

Gärtnerei Karl Dechant
Geisfelder Straße 9
96050 Bamberg
Fon 0951 17863
info@gärtnerei-dechant.de

www.gärtnerei-dechant.de

Runde Geburtstagskinder (ab dem 70.) im Jahre 2022

95 Jahre

Ernst Pohl

Wilhelmine Ochs

90 Jahre

Rosa Sönning

85 Jahre

Inge Kölbel
Hans Hofmann
Manfred Winkler

Manfred Vietz
Gerhard Müller
Berta Winkler
Rosemarie Doktorowski

Richard Hübschmann
Barbara Winkler
Dieter Naumann

80 Jahre

Horst Klein
Brigitte Will
Karlheinz Tittus

Heidemarie Naumann
Gerhard Will
Helmut Fischer

Werner Vogler
Gert Hummel
Getrud Stumpf

75 Jahre

Helmuth Hubert
Hildegard Sauer
Margot Dötzer

Michael Wirth
Hedwig Kottisek

Norbert Knorr
Judith Großheim
Karlheinz Diller

70 Jahre

Friedrich Vogel
Norbert Hager

Walter Camphausen
Klaus Motschenbacher
Herbert Gabler

Paul Greiner
Günter Trütschel

Liebe Vereinsmitglieder,

der 16. März 2020 veränderte unser aller Leben. An diesem Tag hat der bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder auf Grund eines bis dahin weitgehend unbekanntem Virus den Katastrophenfall für den Freistaat Bayern ausgerufen. Keiner konnte damals auch nur ansatzweise erahnen, was auf uns zukommen wird, geschweige denn, die Dauer dieses Zustandes abschätzen. Einer der Hauptleidtragenden war der Sport. Egal ob Profi-, Amateur- oder Breitensport, egal ob In- oder Outdoorsport – alles wurde erst einmal auf Eis gelegt. Obwohl Sie von uns als Verein in dieser Phase keine Gegenleistung erhalten haben, sportlich wie monetär, haben Sie Ihrer Abteilung und damit uns als Verein weiterhin die Treue gehalten. Mit den sinkenden Inzidenzzahlen im Frühsommer 2020 kam es zu ersten vorsichtigen Lockerungen für den Sport. Das Training im Freien war nun wieder weitgehend möglich, wohingegen der Hallensport noch mit vielen Hürden zu kämpfen hatte. Doch dank guter Konzepte und mit motivierten Betreuern und Sportlern konnten wir das gemeinsam bewältigen und wieder Sport für alle Altersklassen anbieten! Was aber nach den Sommerferien 2020 folgte, überstieg jegliche Vorstellungskraft der Vereinsverantwortlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Vereinssport. Ungeachtet der von den einzelnen Sportverbänden entwickelten Szenarien um Sport weiterhin sicher betreiben zu können, kam es ab November 2020 erneut zu erheblichen Einschränkungen. Es folgte im Dezember 2020 der zweite Lockdown. Abermals wurde das gesellschaftliche und sportliche Leben lahmgelegt. Ganze Spielzeiten im Hallenbereich wie beispielsweise im Basketball oder im Tischtennis fielen dieser Maßnahme letztlich zum Opfer. Aber auch in dieser schwierigen Phase haben Sie uns die Treue gehalten, obwohl von Vereinsseite leider erneut kein Angebot möglich war. Im Gegensatz zu manch anderen Vereinen, hat der Post SV Bamberg jedoch nur eine geringe Anzahl an Kündigungen auf Grund der Situation zu verzeichnen. Hierfür möchten wir einmal ganz ausdrücklich ein großes

Danke

an Sie aussprechen! Sie haben Ihrem Post SV Bamberg trotz aller Widrigkeiten die Treue gehalten und nutzen jetzt wieder die Möglichkeiten, Ihren Aktivitäten im Verein nachzugehen. Auf unserer Homepage finden Sie neben allen möglichen Angeboten auch die Ansprechpartner, wenn Sie Fragen haben sollten. Wir werden unser Bestes tun, um Ihnen in dieser Zeit weiterhin optimale und sichere Bedingungen zu bieten. Wir sind zudem zuversichtlich, dass wir Ihnen mit den Vorgaben für Hygieneschutz und den allgemeinen Bedingungen für Sport auch zukünftig ein breites Angebot an sportlichen Aktivitäten für jedes Alter anbieten können. Versprechen können wir das allerdings nicht, denn die Wege der Politik und des RKI sind unergründlich.

In diesem Sinn:

Bleiben Sie gesund!

Wichtiger Hinweis:

Diese Einladung ist vorbehaltlich unter Berücksichtigung der bis dahin gültigen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung. Sollten Versammlungen nicht erlaubt sein, werden wir diese absagen und rechtzeitig über Tagespresse und der Vereinshomepage (www.postsportverein.de) informieren und einen neuen Termin mitteilen!

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2021/2022 im Vereinsheim Bug am Freitag, 21. Januar 2022, 19.30 Uhr

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung
- 3 Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4 Bericht des Kassenwarts (2020/2021)
- 5 Bericht der Kassenprüfer
- 6 Aussprache zu 3 und 4
- 7 Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen Vorstandschaft/Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Zu 8 Zu wählende Funktionäre

Funktion	Bisher	Wahlvorschlag
Vorsitzender	Werner Thiele	Werner Thiele
Vorsitzender	Manfred Horbelt	Manfred Horbelt
Vorsitzender	Klaus Bertelmann	Klaus Bertelmann
Kassenwart	Wolfgang Friedel	Wolfgang Friedel
Schriftführerin	Anna Schmuck	Anna Schmuck
Hauptsportwart	Oskar Kammerer	Udo Herrmann
Jugendwart	Udo Neubauer	Udo Neubauer
Kassenprüfer	Paul Greiner	Paul Greiner
Kassenprüfer	Udo Herrmann	Anja Assmann
Ohne Wahl:		
Frauenvertreterin	Elfriede Görtler	Angelika Bohlender

Zu 10 Anträge

Anträge sind lt. Satzung 7 Tage vorher schriftlich einzureichen (an die Postfachadresse des Vereins)

Durst?



WUNDERBURG 5 · 96050 BAMBERG · 0951.98198-0

SEIT  1867

REESMANN BRÄU
BAMBERG

Ja.

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 des Post SV Bamberg im Vereinsheim Bug am Freitag, 17.01.2020

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung

Die Versammlungsteilnehmer (siehe Anwesenheitsliste in der Anlage) werden vom Vorsitzenden Werner Thiele begrüßt, der sich persönlich und im Namen der gesamten Vorstandschaft und des Ausschusses für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung bedankt. Ein besonderer Gruß geht an die zu ehrenden Vereinsjubilare und die Ehrenmitglieder. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß und rechtzeitig zur Versammlung eingeladen wurden. Die Tagesordnung wurde im Vereinsorgan „Postillion“ veröffentlicht und liegt zusätzlich als Tischvorlage vor. Sie befindet sich zudem im Anhang.

Die Anwesenden gedenken der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2019 wurde im Postillion 2019 veröffentlicht. Das von Schriftführerin Anna Schmuck angefertigte Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt.

3. Bericht des 1. Vorsitzenden

Vorsitzender Werner Thiele berichtet den Anwesenden von den Aufgaben des Ausschusses sowie von den Ereignissen des vergangenen Jahres (ohne auf die sportlichen Ereignisse einzugehen, da diese bereits ausführlich von den verschiedenen Abteilungen im Postillion

dargestellt wurden und ohne die Angabe der Finanzen, da diese in einem gesonderten Bericht dargelegt werden).

Vereinsgaststätte: Es gab keinerlei Probleme mit der Führung unserer Vereinsgaststätte. Seit etwa einem Jahr leiten Angela und Vincenzo Gamradt die Geschicke unseres Vereinsheims und haben sich dabei als freundliche und zuverlässige Gastgeber erwiesen, die für eine gute Bewirtung sorgen. Der Besuch könnte durchaus zahlreicher sein, alle Mitglieder sollten durch Mundpropaganda für eine bessere Auslastung bemüht sein.

Vereinsanlage: Der vom Sturm Friederike angerichtete Schaden an der Einzäunung der Tennisplätze wurde vor der Spielsaison behoben. Die Vereinskasse wurde dank einer entsprechenden Versicherung nicht belastet.

Bei den zwei Arbeitsdiensten im April (12 Teilnehmer) und Dezember (15 Teilnehmer) konnten notwendige Arbeiten auf dem Vereinsgelände durchgeführt werden. Auch beim Termin des zweiten Arbeitsdienstes hinterließ der Klimawandel seine Spuren – mangels Frostnächte bis Ende November war noch fast das gesamte Laub an den Bäumen und somit wurde kurzfristig der Arbeitsdienst in den Dezember zu verschieben. Bei dem zweiten Arbeitsdienst war auch der Baumflitzer zugegen, der eine Bestandaufnahme der Bäume auf dem Vereinsgelände vornahm und eine Einschätzung der dringend notwendigen Baumpflegemaßnahmen vornahm. Eine regelmäßige Arbeit an unserem Baumbestand ist unerlässlich und mehr als notwendig.

Bei der letzten Ausschusssitzung im Dezember war der 2. Bürgermeister Dr. Christian Lange (auf Eigeninitiative) zugegen. Der Oberbürgermeisterkandidat stellte sich den Fragen der Abteilungen, welche ihm vorab gesendet wurden.

Ein sinnvolles Gespräch zwischen dem Sportreferenten und den Vereinsvertretern schloss sich an. Was sich daraus für die einzelnen Abteilungen ergeben wird, bleibt abzuwarten. Die primäre Intension des Besuches war klar und blieb auch nicht verborgen, anstehende Kommunalwahlen im März 2020, weshalb auch in der Ausschusssitzung im Februar Daniela Reinfelder zu Besuch kommt. Auch ihr wurden die Fragen vorab zugesandt.

Teilnahme an Veranstaltungen: Es wurden alle Termine besucht.

Beim Ehrungsabend der Leichtathletikgemeinschaft Bamberg beeindruckte erneut die Zahl der zu ehrenden und auch daran teilnehmenden Leichtathleten.

Die Sportler- und Funktionärs Ehrung der Stadt Bamberg ist alle Jahre ein Beweis für das breitgefächerte Sportangebot in Bamberg und die von Bamberger Sportlern erreichten Spitzenplätze. Es wurde dabei auch ein Funktionär der Judoabteilung geehrt.

Bei der jährlichen Mitgliederversammlung des Stadtverbands für Sport Bamberg war die Teilnahme besser als in den Vorjahren, allerdings war der Tagungsort in einer normal besuchten Vereinsgaststätte mangels einem freien Nebenraum dem Zweck nicht dienlich und eigentlich unwürdig, da keine übliche Kommunikation möglich war. Es handelt sich um einen Organisationsfehler der Gaststätte, der unverzeihlich ist und Konsequenzen nach sich zieht.

Die Volleyballgemeinschaft Bamberg, bestehend aus dem MTV Bamberg, dem Post-SV Bamberg und dem FC Eintracht Bamberg hat sich durch die Neuaufnahme der SpVgg Stegaurach auch namentlich verändert. Dadurch wurde ein kostengünstiger Zugang zur dortigen Dreifachturnhalle gewonnen. Die Satzung wurde geändert und die wiedergewählte und aufgefüllte Vorstandschaft lassen eine bessere Zukunft erwarten.

Zusammengefasst lässt sich feststellen, dass die Vereinsarbeit erfolgreich, aber auch harmonisch erledigt wurde. Der Postsportverein hat sich in der Öffentlichkeit erfolgreich und würdig dargestellt und kann der Zukunft getrost entgegensehen.

4. Bericht des Kassenwarts

Finanzreferent Wolfgang Friedel berichtete von dem letztjährigen Haushalt. Die Jahresrechnung wird in Form einer Tischvorlage (siehe Anhang) an die Versammlungsteilnehmer verteilt und erläutert. Der genaue

Wortlaut ist ebenfalls als Anhang beigelegt. Die aufkommenden Fragen wurden sofort beantwortet.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Udo Herrmann und Paul Greiner bescheinigen dem Kassenwart die einwandfreie Führung der Vereinsfinanzen und loben seine vorausschauende Denk- und Arbeitsweise. Sie beantragen eine Entlastung des Kassenwarts. Das Protokoll zur Kassenprüfung befindet sich im Anhang.

6. Aussprache zu 3. Und 4.

Es gab keine weiteren Fragen/Unklarheiten.

7. Entlastung der Vorstandschaft

Die komplette Vorstandschaft wird von den Versammlungsteilnehmern einstimmig entlastet. Das Protokoll befindet sich im Anhang.

8. Ehrungen der Vereinsjubilare

Die Vorsitzenden Thiele und Horbelt nehmen die Ehrungen für 25-, 40-, 50-, und 60-jährige Mitgliedschaft im Post SV vor. Die Anwesenden Jubilare werden gemäß der Ehrenordnung auf Grund einer bestimmten Anzahl von Mitgliedsjahren geehrt. Dies geschah mit einer kleinen Laudatio. Die komplette Ehrenliste ist im Postillion abgedruckt und liegt als Liste anbei. Der Pressebericht ist ebenfalls als Anhang angelegt.

Neben den Ehrungen der Vereinsjubilare kam es in diesem Jahr zu einer besonderen Ehrung: Der Karateabteilungsleiter Werner Sadlauskas wurde für seine Verdienste um den Verein und den Karatesport die Ehrenmitgliedschaft im Verein verliehen. Der mittlerweile 68-Jährige ist nach wie vor als Übungsleiter aktiv und konnte erst im letzten Jahr seinen Titel als deutscher Meister in der Altersklasse Ü65 verteidigen.

9. Anträge

Es gab keinerlei Anträge

10. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Sitzungsende: 21.30 Uhr

Bamberg, 17.01.2020

Werner Thiele
Vorsitzender

Anna Schmuck
Schriftführerin



Ehrentafel 2021

Leichtathletik

2. Bayerische Meisterin

Weichert Sara

Frauen

im 800 m-Lauf

Judo

2. Deutscher Meister

Fleischmann Dieter

Ü 30

AK M 7

Bayerische Meisterin

Weggel Michelle

FU 15

über 63 kg



The advertisement features a photograph of a modern bathroom sink with a red soap dispenser and a dark faucet. To the right of the photo is a green box containing a list of services. Below the photo and list is the company logo and contact information.

- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Kompetente, fachliche Beratung
- Individuelle Planung und Gestaltung
- 3D-Planung

Sven May
Fliesenverlegung
www.may-fliesenverlegung.de

Am Großen Weg 12
96164 Kemmern
Tel 095 44-98 26 32
Fax 095 44-98 43 49

Investitionen auf dem Vereinsgelände

Trotz oder gerade auch wegen der Pandemie wurden auf dem Vereinsgelände einige Investitionen getätigt, welche die Attraktivität nicht nur in sportlicher Hinsicht gesteigert haben. Neben der kompletten Erneuerung des Spielplatzes im hinteren Bereich des Geländes, wurden auch die Sitzgelegenheiten auf der oberen Terrasse vor der Vereinsgaststätte in einem Arbeitsdienst der Fußballabteilung erneuert sowie die Basketballkorbanlage von den Basketballern wieder instandgesetzt.





Ehrungsnachmittag der langjährigen Mitglieder

Da die Mitgliederversammlung 2021 wegen der Pandemie abgesagt wurde, hat sich der Ausschuss für eine separate Ehrungsveranstaltung entschieden. Am 18. September wurden die Ehrungen nachgeholt. Da die Veranstaltung bei den Teilnehmern großen Zuspruch gefunden hat, werden die Ehrungen zukünftig immer getrennt von der Mitgliederversammlung abgehalten!



GIANT Liv KTM HAIBIKE 



www.radsport-haus.de

Citybikes, Trekkingräder, MTB's, Fullys, Gravelbikes,
Rennräder, E-Bikes & viel Zubehör



Fachwerkstatt für Fahrräder & E-Bikes, Fachberatung,
Ratenzahlung, Fahrrad & E-Bike Leasing

Nürnberger Straße 151 & 112
96050 Bamberg



GHOST



WINORA



KALKHOFF



PEGASUS



„Sport, Spiel und Spaß“

Die Übungsstunden am Dienstag werden in 2 Altersgruppen (ca. 5 – 9 Jahre und ab 9 Jahren) für Mädchen und Jungen angeboten und finden, außer in den Schulferien, in der Sporthalle der Rupprechtsschule statt. Hier sind alle Kinder/Jugendlichen willkommen, die Spaß an Bewegung haben.

Bei diesem Angebot steht der Grundsatz „jeder darf, keiner muss“ an vorderster Stelle. Der Stundeneinstieg beginnt mit abwechslungsreichen Fang- und Bewegungs-spielen mit erhöhten Bewegungsaktivitäten für alle Teilnehmer. Staffelspiele und Gruppenwettbewerbe schließen sich an, bei denen Kraft, Ausdauer, Reaktion, Geschicklichkeit und Gewandtheit geschult werden. Besondere Bedeutung haben hier auch die sozialen Verhaltensweisen (z.B. Rücksichtnahme und Fairness), der Umgang mit Spielregeln und Mitspielern.

Ohne Zweifel erfreuen sich die angebotenen erlebnisreichen Gerätestationen der größten Beliebtheit. Hier werden mit viel Spaß die allgemeinen motorischen Fähigkeiten durch die Bewegungsvielfalt aktiviert.

„kriechen, krabbeln, stehen, gehen, laufen, balancieren, klettern, hüpfen, springen, fliegen, hängen, hangeln, schwingen, schaukeln, rollen, wälzen, ziehen, schieben, werfen, fangen.....“

Alles ist möglich!



Allgemeine Ballschule für Kinder von 5 bis 7 Jahren

Nun im dritten Jahr bietet der Postsportverein in Zusammenarbeit mit der Rupprechtschule eine Allgemeine Ballschule an - seit diesem Herbst schon für Kinder im Vorschulalter und der ersten Klasse (Jahrgänge 2015/16, in Ausnahmefällen auch 2014er). Während der Pandemie hat Übungsleiter Lorenz Meyer schon so einiges erlebt mit „seinen“ Kindern. Wie sollte es auch anders sein: Corona hat so einiges durcheinandergebracht. Aber über einige Videos blieb man auch während des Lockdowns in Kontakt und das Sommerprogramm auf dem Schulhof war schon im zweiten Jahr ein voller Erfolg.

Frischen Wind in die Ballschule bringt Pia Meyer, die nun als zweite Übungsleiterin neu dabei ist. Das Ziel bleibt aber das gleiche: die Kinder sollen auf spielerische Art die unzähligen Möglichkeiten des Ballspiels kennenlernen und erste Grundtechniken der verschiedenen Ballsportarten erlernen. Auch das soziale Lernen im gemeinsamen und konkurrierenden Spiel soll dabei gefördert werden. Das Wichtigste ist und bleibt aber der Spaß an der Bewegung!

„Walking“

„Problemzonen-Gymnastik“

„Fitnessgymnastik für Männer/Frauen“

Hallo Sportfreunde, Ich möchte einen Einblick in meine Aktivität beim Postsport Verein geben: Walking Gruppe: Durch die Corona bedingten Kontaktbeschränkungen, konnten wir im Juni uns wieder zum Walken treffen. Montags um 18.00 an der TSG am Jahn Wehr. Eine Stunde sind wir im Hain unterwegs. Die vielfältigen Wege und die schöne, sich immer verändernde Natur sorgen für Abwechslung. Positiv wird unser Immunsystem gestärkt. Gymnastik Gruppe am Dienstag: Um 19.15 in der Rupprecht Halle beginnt ein abwechslungsreiches Ganzkörper Training. Es werden verschiedene Muskelgruppen angesprochen. Gut trainierte Muskeln schützen unsere Gelenke, um möglichst lange schmerzfrei zu bleiben. Eine Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Alle guten Dinge sind drei: Power Gym Gruppe Der Mittwoch ist ein Trainings Abend der guten Laune. Ab 19.30 in der Sporthalle der Erlöser Schule bewältigen wir verschiedene Koordination Aufgaben, die die Sportstunde einleiten. Der Hauptteil fordert unsere Kondition und Konzentration. Abwechslung und auch immer wieder heraus fordernde Übungen gestalten diesen Teil. Bleibt alle gesund
Mit sportlichem Gruß Eure Übungsleiterin
Angelika Bohlender

„Fit in die zweite Lebenshälfte“

Mit zunehmendem Alter nimmt die Beweglichkeit und die Muskelmasse unseres Körpers ab. Durch gezielte Übungen, die Muskelaufbau, Tiefenmuskulatur, Dehnung, Koordination, Balance und Kardiotraining beinhalten, werden wir dem entgegenwirken. Wir beginnen die Stunde mit einer Aufwärmphase gefolgt von speziellen Übungen von Kopf bis Fuß und Entspannung zum Schluss. In unserem Kurs verwenden wir gerne Übungsgeräte:

Gymnastikball, Theraband, Brazils, Bälle, BalancePads, etc.

Durch musikalische Unterstützung fällt uns so manche Übung leichter.

Meine Teilnehmer werden auch angeleitet , die ein oder andere Übung in ihren Alltag mit einzubauen.

Wir sind eine dynamische, lustige Gruppe und nehmen auch Neueinsteiger gerne bei uns auf.

Sabine Hackel

Elektro
Montage
Service



- Elektroinstallation
- Nachtspeicherheizung
- Altbausanierung
- Schwachstromanlagen

Christian Kräml
Elektromeister

Am Schillerplatz 9a · 96047 Bamberg
Mobil: 0171 5 13 08 55 · Fax: 09 51 / 3 02 70 23



Herren 1 erwartet spannende Saison

Das Herren 1 Team unter dem Trainergespann Bernd Endres und Jochen Geigerhilk geht in der Bezirksoberliga Herren unter erschwerten Coronabedingungen mit fehlenden Vorbereitungsspielen und einem stark verjüngten Kader, bestehend aus vielen Nachwuchsspielern aus den vereinseigenen Reihen an den Start.

Der eingeleitete Umbruch, die erfahrene „Goldene Generation“ um Chris Lothar und Nils Pelikan in der Herren 2 Mannschaft antreten zu lassen, und einzelne, junge und talentierte Spieler wie Jakob Fendrich und Yannick Spiel frühzeitig in die Verantwortung zu nehmen und zu fördern, haben bereits erste Früchte eingebracht. Sie bilden zusammen mit erfahrenen Spielern um Team-Captain Stephan Kupfer, den Centern Alexander Söllner, unseren spanischen Big Man Asier Menendez-Perez und unserem Abteilungsleiter Michael Söllner den Kern der Mannschaft. Dazu kommen auf den kleineren Positionen die jungen und hungrigen Spieler Florian Mehler und Silas Bastobbe. Auf Flügel kommen Sascha Grimm, Lutz Wegener und Maurice Nussbaum hinzu. Auch der aussichtsreiche Nachwuchs-Center Noah Trunda wird mit viel Verantwortung ausgestattet. Er wird zusammen mit den vielen anderen jungen Nachwuchsspielern ins kalte und oft harte Wasser der Bezirksoberliga geworfen, und muss zeigen, dass er sich freischwimmen kann. Zurückgekehrt ist Christoph Fleischer, der früher bereits das Post-Trikot trug und auf der Flügel- und Centerposition unterstützen wird. Zusätzlich können Yannik Wudi nach überstandener Verletzung und Christoph Bertelmann (Familienpause) mit Aushelfen.

Die Ziele in diesem Jahr sind mit dem Erhalt der Klasse und der Weiterentwicklung der Nachwuchsspieler klar zusammen definiert worden. Alle Spieler und Trainer müssen zusammen an einem Strang ziehen, um das ambitionierte Ziel erreichen zu können. Vorprogrammiertes Knirschen und Knacken werden in Kauf genommen, um eine langfristige Entwicklung und Basis für die Zukunft zu erreichen.

Nicht darüber hinwegtäuschen darf, dass die immer noch extremen Corona-Bedingungen mit starken Hallenzugangsbeschränkungen (Renovierung der Blauen Schule und der zeitlich ungünstigen Reparatur der Tribüne der Georgendammtturnhalle) nach langjähriger Wiederöffnung der Hallen und einer unendlich langen Pause, eine anständige Saisonvorbereitung unmöglich gemacht haben. Eine ausreichende Anzahl an Testspielen vor Saisonbeginn gegen andere Teams wäre für das Trainerteam Corona bedingt unverantwortlich gewesen. Daher hat man sich auf vereinsinterne Vergleiche mit den Teams der Herren 2 und Herren 3 beschränken müssen, was nicht das Gleiche ist. Was dieses Team im Tank hat wird sich im Laufe der Saison herausstellen müssen. Ausreichendes Talent ist jedenfalls vorhanden, die Jungs müssen lernen sich von Spiel zu Spiel persönlich zu steigern und mit Rückschlägen umzugehen, auch nach Niederlagen wieder einmal mehr aufzustehen und konstant abzuliefern. Es erwartet uns eine weitere, spannende Saison!

Besonders im Saisonvorfeld hervorzuheben war das gemeinsame Renovieren der Korbanlage auf dem Freiplatz der Sportanlage in Bug mit der gesamten Basketballabteilung. Es hat uns viel Spaß gemacht!

Unser großer Dank geht zuletzt an unseren Abteilungsleiter Michael Söllner für die geleistete Arbeit, die unter den erschwerten und sich ständig ändernden Coronabedingungen und Regelungen eine starke Belastung darstellt. Michi, das hast du sehr gut gemeistert!

Aufbau: Jakob Fendrich, Florian Mehler

Flügel: Yannick Spiel, Maurice Nussbaum, Stephan Kupfer, Lutz Wegener, Christoph Fleischer, Silas Bastobbe, Yannik Wudi, Christoph Bertelmann

Center: Michi Söllner, Alex Söllner, Asier Menendez-Perez, Noah Trunda



Peter
Süss
Glaserei
Glashandel
Bauschreinerei
Reitersfeldweg 4
96052 Bamberg
Tel. 0951 / 45300
www.suess-glaserei.de

Herren 2

Überraschend schied man bereits in der ersten Runde des Kreispokals gegen den Ligakonkurrenten BG Litzendorf 3 aus. In der Liga zogen gleich drei Gegner ihre Mannschaften zurück, somit wurde aus einer 12er nur noch eine 9er Liga. In dieser Bezirksklasse konnte man die bisherigen Spiele alle gewinnen.

Angeführt von Chris Lothar und Philipp Smith will die zweite Mannschaft einfach nur zocken und geilen Basketball spielen. Wenn alle Spieler fit sind und Corona nicht schon wieder einen Strich durch die Rechnung macht, dann hat diese Mannschaft in der Bezirksklasse Oberfranken ein großes Wort mitzureden. Die Oldies im Team spielen noch zusätzlich Ü35 und einige Spieler helfen, falls nötig, bei der neuen H1 aus.

Kader 21/22: Max Griebel, Stefan Komlenac, David Kraus, Frank Kugler, Marc Lauterbach, Chris Lothar, Marc Montag, Christian Mühlfriedel, Nils Pelikan, Philipp Smith, Christoph Süß und Leo Wohlfart.



Herren 3: Zwei Generationen mit erfolgreicher Dynamik?!

Bereits vor einem Jahr hätte sich die neue dritte Herrenmannschaft formieren sollen. Doch dann beendete die Pandemie die Saison bevor sie überhaupt angefangen hatte. Diesen Herbst klappte es dann – wenn auch nicht ganz wie geplant: die verbliebenen Jugendspieler aus der U18 stiegen ein Jahr früher in den Seniorenbereich auf und verstärken dort nun einen Mannschaftskern, der in großen Teilen schon viele Jahre bei der Post SV aktiv ist.

Die Ü30er um die Mannschaftsverantwortlichen „Hansi“ Deuber und Lorenz Meyer, sowie Stefan Kloos und Andreas „Reser“ Deuber bekommen tatkräftige Unterstützung von Philipp Kloos und Patrick Freund. Vor allem letzterer gibt der Mannschaft in der Kreisliga unter dem Korb eine besondere Qualität und damit mehr als nur ein Ersatz für Matthias Deuber, der hoffentlich trotzdem noch einige Spiele für seine alte Mannschaft bestreiten wird.

Mit Ingo Borschert und Jaro Weigold kann man zudem auf zwei junge dynamische Kräfte bauen, wobei vor allem Weigold sein Können schon im Herrenbereich unter Beweis gestellt hat. André Kress Oliver Polreich und Tobias Kalb komplettieren die Riege der älteren aus der zweiten Generation.

Dazu kommen mit Corbinian Duda, Jonas Böhmer Max und Tim Benkert die ganz „Jungen Wilden“, die sich zwar noch an die Physis des Herrenbereichs gewöhnen müssen, aber dank ihrer Energie und Länge sicherlich wertvolle Beiträge leisten können.

Da es keinen etatmäßigen Trainer gibt, freut sich die Mannschaft immer, wenn ein Spieler aus der ersten oder zweiten Herrenmannschaft das Coaching übernimmt.

Die ersten beiden Saisonspiele zeigten auch schon gute Ansätze: zum Auftakt besiegte man den ATSV Nordhalben mit 89:72. Hier mussten zwar noch die „Alten“ mit einem furiosen 29:4-Schlusspurt im letzten Viertel die Kohlen aus dem Feuer holen, beim Gastspiel gegen den TSV Breitengüßbach 4, das man denkbar knapp mit 65:67 konnten die „Jungen“ schon deutlich mehr zum Erfolg beitragen und entscheidende Punkte in der „Crunchtime“ erzielen. Und so scheint sich hier in der dritten Mannschaft aus zwei Generationen von Spielern eine erfolgreiche Dynamik zu entwickeln. Bleibt nur noch zu hoffen, dass nicht wieder die Pandemie dazwischenfunkt.

Kulla Rechtsanwalt

Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Internetrecht
allg. Zivilrecht
Strafrecht

www.ra-kulla.de

Die richtige Adresse, wenn es um Ihr Recht geht.

Juristische Kompetenz, zielgerichtete Beratung sowie die Vertretung und Durchsetzung Ihrer Interessen. Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Johannes Kulla Rechtsanwalt	Herzog-Max-Str. 1 95047 Bamberg	Telefon: 0951-3094 022 Telefax: 0951-3094 923 e-mail: info@ra-kulla.de
--------------------------------	------------------------------------	--

Ü35

Erstmals in der Geschichte des Post SV Bamberg schickt die Basketballabteilung eine Ü35-Mannschaft ins Rennen. Mit Lichtenfels und Breitengüßbach hat man nur zwei Gegner in der Liga und man könnte sich mit einem ersten Platz für die bayrische Meisterschaft qualifizieren. Das erste Saisonspiel gegen Lichtenfels konnte bereits gewonnen werden. Da nur über 35-jährige auflaufen dürfen, stellt sich die Mannschaft theoretisch von selbst auf. Mit Chris Lothar, Philipp Smith, Nils Pelikan, Marc Montag, Leo Wohlfart und Marc Lauterbach stellt die H2 fast den ganzen Kader, ergänzt wird die Mannschaft von Jochen Geigerhilk, Asier Menendez-Perez (beide H1) und Hansi Deuber (H3).



U 8 und U10 – Basketball für die Jüngsten

Zum ersten Mal in der Geschichte des Post SV geht die Basketballabteilung mit einer Mannschaft bei den Jüngsten an den Start. Nachdem es letztes Jahr v.a. pandemiebedingt noch nicht geklappt hat, sollen die Jungs und Mädels von Trainer Lorenz Meyer und Assistent Chris Weis in der U10 (Jahrgänge 2012/13) heuer ihre erste Punktspielerfahrung sammeln können. In Kooperation mit der TSG Bamberg hat man auch eine ganze Reihe an neuen Kindern für den Basketball gewinnen können. Die Zeichen für einen starken Neuaufbau der Jugendarbeit stehen also gut. Hier zeigt sich auch, wie wertvoll die Zusammenarbeit unter kleineren Vereinen sein kann.

Auch eine Gruppe für die Jahrgänge 2014/15 (U8) ist in Planung. Interessierte – auch an der U10 melden sich gerne bei Lorenz Meyer (meyer.lorenz@posteo.de).

Trainingstermin U10: Donnerstag, 17:00 – 18:30 Uhr, Wunderburgschule.

Schlusswort



Nach einer abgesagten Saison 20/21 und einem erschwerten Trainingsbetrieb ist es besonders schmerzhaft, dass viele Jugendliche die Lust am Basketball verloren haben. Für die Saison 21/22 wurde eine U18 gemeldet, welche aber wegen Spielermangel wieder zurückgezogen wurde. Unsere Youngsters, die dem Verein treu geblieben sind wurden auf die Herrenmannschaften aufgeteilt und machen bis jetzt ALLE einen guten Job. Hoffnung macht die Arbeit von Lorenz Meyer, der im Minibereich in Kooperation mit TSG Bamberg, ein neues Grundgerüst für die Jugend aufbauen möchte.

Im Herrenbereich hat unsere 1. Mannschaft die schwierigste Aufgabe, trotz eines großen Umbruchs will man

die höchste Liga im Bezirk halten und mindestens zwei Mannschaften hinter sich lassen. Eine Premiere haben wir mit unserer Ü35, die Mannschaft wurde kurzfristig nachgemeldet und könnte allen älteren Spielern großen Spaß machen. Bisher sehr gut läuft es für unsere H2 und H3, welche beide noch ungeschlagen sind und in ihrer jeweiligen Liga oben mitspielen können. Jetzt können wir nur hoffen, dass uns Corona nicht schon wieder einen Strich durch die Rechnung macht. Bedanken wollte ich mich noch schnell bei allen Mannschaftsverantwortlichen, die immer aufmerksam einen Blick auf meine Arbeit werfen und mich sehr gut unterstützen.

Dankeschön!!!

Jochen, Bernd, Chris, Philipp, Lorenz, Hansi und natürlich weiterhin Danke Klaus



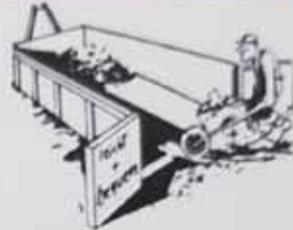
Floorball

Franz Gerbig

Die Zwangspause durch Corona hat auch den Floorball zum Anhalten gebracht. Mit umso mehr Enthusiasmus betraten die Lochball-Begeisterten im Juli 2021 erneut die Halle III im Dientzenhofer-Gymnasium. Nun wird wieder kräftig unserem vielfältigen und dynamischen Teamsport, der immer wieder für Überraschungen gut ist, gefrönt.

Wenn sich im nächsten Jahr die Lage (hoffentlich) weiter entspannt haben wird, werden wir auch wieder Freundschaftsspiele mit anderen Trainingsgruppen in und um Bayern in Angriff nehmen.

Wir danken allen Mitgliedern und Kurskarteninhabern für Ihre Treue und die im Hallensport besonders geforderte Geduld in Zeiten wie diesen!



Carlos Benedikt Fuhrunternehmen

Muldenverleih
Radlader
Baggerbetrieb
Rüttelplatten
Sand, Humus
Kies, Schotter, Splitt
LKW-Vermietung mit Fahrer

Bamberger Str. 90
96163 Gundelsheim
Tel 09 51 / 4 27 93
Fax 09 51 / 4 26 38
Mobil 01 71 / 6 13 23 57
eMail info@mulden-benedikt.de
www.mulden-benedikt.de



„Die Abteilung – Zwischen Corona und Aufbruch“

Die „Corona-Saison“ 2019/21 ist in den Büchern und war für alle Abteilungen des Post SV eine besondere Herausforderung. Nachdem die Saison 19/20 von Oktober 2019 an unterbrochen und erst im Spätsommer 2020 wieder aufgenommen wurde standen erst im Frühjahr 2021 die Modalitäten für den mittlerweile alternativlosen Abbruch fest. Über zwei Spielzeiten streckte sich nun eine immer noch nicht abgeschlossene Saison, die über die Quotienten der bisher erspielten Punkte pro gespielter Partie gewertet wurde.

Vor allem für den Amateurfußball bedeutete eine Saison in doppelter Länge, mit aber nur 3/4 der Spiele und teilweise ohne, bzw. aufgrund der Infektionsschutz-Auflagen mit weniger Zuschauern massive Einnahmeverluste. Auch die Bewirtung bei Heimspielen konnte dementsprechend nicht wie gewohnt geboten werden.

Hier machte die Fußballabteilung des Post SV aber aus der Not eine Tugend und begann den mittlerweile (fast) abgeschlossenen Neubau einer Grill- und Ausschankbude. Die Lösung sollte eine massive und dauerhafte Lösung werden und wurde so gründlichst geplant und vorbereitet. Das Ganze war nur durch zahllose Stunden ehrenamtlicher Arbeit durch Mitglieder und Freunde der Abteilung möglich. Herzlichen Dank hier auch an den Hauptverein und besonders Abteilungsleiter Detlef Doktorowski!

Etliche Vereine im Spielkreis Bamberg/Bayreuth mussten aufgrund der Folgen der Corona-Saison ihre 2. Mannschaft, teilweise sogar den gesamten Spielbetrieb abmelden. Auch hier arbeitete die Fußball-Abteilung des Post SV auf Hochtouren und strukturierte die Abteilung sowie die gesamte sportliche Leitung um. Neben den bisherigen Abteilungsleitern Detlef Doktorowski (Gelände/Verein/Leitung) und Julian Neubauer (Kommunikation) wurde mit



Christian Günther

Christian Günther (kommissarisch) ein dritter Abteilungsleiter benannt und als „Sportlicher Leiter“ installiert. Der 30-jährige ist ein Eigengewächs des Stadtclubs und erzielte in seiner aktiven Zeit in 214 Spielen 233 Tore für seine Buger. Zusammen mit Chris Günther wurden 2 neue Trainer und ein Torwarttrainer (Leon Potuzhek) installiert. Es konnten wieder 3 Mannschaften gemeldet und über 30 Neuzugänge realisiert werden.

Nachdem Uli Doktorowski das Amt des Übungsleiters der 1. Mannschaft (1999/2000 / 2017-2021) nach der Corona-Saison niedergelegt hatte übernimmt Andreas Görtler als Chef-Trainer zusammen mit Chris Günther die 1. Mannschaft. Als Trainer für die 2./3. Mannschaft wurde Rückkehrer Stephan Lösel verpflichtet.

Der Stadtclub dankt Uli Doktorowski für seine geleistete Arbeit und wünscht dem Ex-Trainer nur das Beste für die Zukunft! 😊

Neben dem neuen Trainerteam wurde auch in Ausrüstung investiert. Zusätzlich zu komplett neuem Equipment konnten auch neue Trikots und Präsentationsshirts/Pullover für alle Spieler angeschafft werden. „Kicker“ Michael Ehlers vom „**Institut Michael Ehlers**“ unterstützt die 3. Mannschaft mit einem neuen Trikotsatz und mit Dietmar Fuchs vom „**café esspress**“ in der Au-Straße konnte ein neuer engagierter Hauptsponsor für die 1. Mannschaft (Trikots) und die gesamte Abteilung gefunden werden. Auch ein abteilungsübergreifender **Online-Fanshop** konnte, mit Genehmigung des Hauptvereins, aufgebaut werden: Der „Stadtclub-Shop“! Besonderer Dank geht hier an unseren Spieler und 2. Mannschaftskapitän Marc Uebel für die technische und kreative Umsetzung.



Die 3 Herrenteams des Post SV Bamberg im neuen Präsentationsshirt vom „café esspress“

1. Mannschaft

„Von Heimfluch und Weiterentwicklung“



Andreas Görtler

Die 1. Mannschaft des Stadtclubs, die immerhin ihre zehnte Saison in Folge in der Kreisklasse (2. Liga im Spielkreis) bestreitet, hatte in der Corona-Saison 19/21 einen 11. Platz mit 27 Punkten aus 24 Spielen erreicht. Vor allem der Neustart nach der zweiten Corona-Unterbrechung konnte genutzt werden und mit 4 ungeschlagenen Spielen in 5 Partien der Klassenerhalt festgemacht werden. Nachdem Uli Doktorowski das Amt als Trainer nach der Saison niedergelegt hatte, berief die ^{Abteilungs}Abteilungsleitung den bisherigen langjährigen Jugendtrainer Andreas Görtler zum neuen Cheftrainer. Ihm zur Seite steht mit Chris Günther ein absoluter Fachmann des regionalen Fußballs. Beide Coaches kommen aus der eigenen Jugend!

Zusammen implizierten die Coaches ein neues Spielsystem und starteten gut in die neue Saison. Viel Arbeit, vor allem im taktischen Bereich, fruchtete nach und nach immer mehr, sodass auch gegen die Top-Teams der Liga mitgehalten werden konnte. Teils ärgerliche und knappen Niederlagen stehen furiose Siege (5-0 in Staffelbach) gegenüber und mit 8 Siegen, 2 Remis und 7 Niederlagen steht das Aushängeschild der Abteilung im Moment auf einem ordentlichen 9. Platz. Die Liga ist sehr ausgeglichen und man konnte bereits beweisen, dass das Team eigentlich mit jedem Gegner mithalten kann.



1. Mannschaft im neuen Trikot vom „café esspress“

Für die erste Saison nach dem doch größeren Umbruch kann man absolut zufrieden sein mit den gezeigten Leistungen und dem aktuellen Tabellenstand. Das Team soll sich nach den vielen Neuzugängen in Ruhe finden und ohne Abstiegssorgen weiter entwickeln können. Im Großen und Ganzen zeigen sich die Coaches zufrieden. Lediglich der Heimfluch (in der laufenden Saison noch kein Heimsieg) trübt die Stimmung: *„Wir waren Daheim aber auch nicht wirklich schlechter, sondern haben uns einfach nicht clever genug angestellt. Wir sind aber zuversichtlich nach der Winterpause auch in Bug zu siegen.“* resümiert Andreas Görtler. Beeindruckend ist wie schnell sich die Neuzugänge bereits zu Leistungsträgern entwickelt haben. Mit Fabius Winter führt einer dieser „Neuen“ mit 8 Toren und 5 Vorlagen die Scorer-Liste des Stadtclubs an. Fabius spielte bereits in der Jugend beim Post SV, ebenfalls unter Coach Görtler!

2. Mannschaft

„Zwischen Meisterschaft und Anpassung“

Das war eine Saison 19/21 für die „Zweite“ des Stadtclubs: 16 Siege in 18 Spielen. 68 zu 20 Tore und schon vor der ersten Corona-Unterbrechung stand die Meisterschaft fest.

Uneinholbar war der Post SV II der gesamten B-Klasse 1 enteilt. Im siebten Jahr führte Trainer Chris Günther sein Team zu einer nie gefährdeten Meisterschaft mit spektakulärem Offensiv-Fußball. Die Mischung aus erfahrenen ehemaligen Spielern der 1. Mannschaft und vielen jungen Spielern machte den Unterbau des Post SV zu einer absoluten

Spitzenmannschaft der stärksten B-Klasse. Folgerichtig stieg man als Meister in die A-Klasse auf. Dementsprechend stand 2021 ein Neuanfang in der A-Klasse 1 an. In der A-Klasse stehen der „Zweiten“ fast nur 1. Mannschaften gegenüber!

„Hätte meine Zweite nur an Stephan abgegeben. Das war Bedingung für alle Personalentscheidungen.“ – Chris Günther, Sportlicher Leiter



Stephan Lösel

Da Chris Günther neben den Aufgaben in der Abteilungsleitung auch als Trainer in die 1. Mannschaft aufrücken sollte verpflichtete der Post SV mit Stephan Lösel den Wunschkandidaten des Meistertrainers. Der 31-jährige ist mit 252 Spielen für den Stadtclub der Rekordspieler des Post SV (*seit anpfiff-Aufzeichnung) und kommt nach zwei Jahren beim SV Reundorf zurück nach Bug. Zusammen mit Görtler coachte Lösel auch schon die Post-Jugend.



2. Mannschaft im Trikot von der „Biero-

Nach 15 Spieltagen liegt die „Zweite“ des Post SV auf einem ordentlichen 9. Platz. Mit 6 Siegen, 1 Remis und 8 Niederlagen erreichte der Aufsteiger bislang 19 Punkte!

Hinter den „Top 4 Teams“ ist die A-Klasse sehr ausgeglichen und die Reserve des Stadtclubs verzeichnet, auch durch die vielen Stadtderbys (FV 1912, TSG, Sportfreunde/BSC, ETSV 30, SC 08, Wacker II und FCE II) einen beachtlichen Zuschauerschnitt. Top-Torschütze der „Zweiten“ ist Fabian Ochs mit 4 Treffern. Die meisten Vorlagen steuerten Justus Ebert und Stephan Lösel bei (je 3).

3. Mannschaft

„Von der Gründung zum Spitzenreiter“

Nach dem Aufstieg der „Zweiten“ Mannschaft in die A-Klasse hatten sich die Teams der B-Klasse 1 wohl auf einen anderen Tabellenführer eingestellt. Aber wieder sind die Farben an der Sonne Schwarz und Gelb! Die 3. Mannschaft des Stadtclubs konnte in der Premieren-Saison 19/21 einen ordentlichen 8. Platz in der B-Klasse 2 einfahren (21 Spiele/31 Punkte) und tritt diese Saison in der B-Klasse 1 an. In Bamberg ist der Stadtclub der einzige Amateurrverein mit 3 Herrenteams. Diese 3. Mannschaft, eine Herzensangelegenheit von Abteilungsleiter Günther und steht symbolisch für die gute Arbeit im Klub. Bis heute musste noch kein einziges Spiel wegen Spielermangel abgesagt werden. Ein Schicksal welches sonst etliche, auch renommierte Vereine bei ihren Reserven trifft.

Die B-Klassen sind als reine Reserve-Ligen konzipiert und somit trägt die „Dritte“ meistens das Vorspiel der 1. Mannschaft aus. Als einzige „Dritte“ in einer Liga aus 2. Mann-



3. Mannschaft im neuen „Institut Michael Ehlers“-Trikot

schaften schlägt sich das Team bisher hervorragend. Nach 10 Spielen führen die Postler die Tabelle mit nur 2 Niederlagen und 24 Punkten an. Im Moment führt man mit 2 Punkten vor dem RSC Oberhaid I. Topscorer ist Marco Zolleis mit 3 Toren und 3 Vorlagen. Chris Günther konnte in einem Spiel (SC 08 Bbg, II) sogar 4 Tore auf einmal erzielen.

Organisatorisch ist Stephan Lösel auch Trainer der 3. Mannschaft. Unterstützt wird er an Spieltagen (auch in der „Zweiten“) durch Alexander „Ali“ Lehnen und Basti Kräml, sowie den sowieso überall zu findenden Chris Günther! Parallel zur 1. Mannschaft trainieren „Zweite“ und „Dritte“ gemeinsam ebenfalls Dienstag und Donnerstag um 18:30 in Bug.

Post SV „Kickers“ (AH):

„Corona, die Spielgemeinschaft und 50 Jahre Kickers“



Die Post SV „Kickers“ sind traditionell die „Alte Herren“ (AH) Mannschaft des Post SV Bamberg. Immerhin existieren die „Kickers“ dieses Jahr seit **50 Jahren!** Zunächst noch in Wildensorg beheimatet zog es die „Kickers“ in den 90ern nach Bug. Das Jubiläum fiel leider, ähnlich wie andere große Sportevents dem Virus zum Opfer. So wird „50+1 Jahre Kickers“ im Jahr 2022 gefeiert:

„Ähnlich wie es bei Olympia in Tokyo ja auch war“
- Waldi Quellmalz (zieht schlüssige Vergleiche)

Seit zwei Jahren treten die „Kickers“ im Spielbetrieb zusammen mit der befreundeten AH unseres Nachbarvereins SV Pettstadt in der „AH Spielgemeinschaft SV Pettstadt/Post SV Kickers 1928“ an. Wie im Vorjahr konnten die „Kickers“ auch in diesem Jahr erst Anfang Juni mit dem Trainingsbetrieb beginnen. Der Spielbetrieb konnte coronabedingt erst nach den Sommerferien starten. Dafür gab es wieder die alljährliche Brotzeit von „Kickers“-Mitbegründer Gerhard Schnitzer für alle Fußballer des Post



SV! Danke Gerhard!

Leider konnten 2021 nur zwei Spiele auf dem heimischen Gelände stattfinden. Mit neuen Trikots, die von unserem Sportkameraden Michael Ehlers gesponsert wurden, konnten die Spiele gegen den TSV Staffelbach AH (6:2) und TSG Bamberg AH (7:2) jeweils gewonnen werden. Man darf sich im neuen Jahr sicher auf mehr „Kickers“-Spiele freuen!

REWE
DEIN MARKT

RUDEL 
Bamberg · Würzburger Straße



Schon getestet?

Wir liefern ab 6 Euro
zu Ihrer Adresse



www.rewe-rudel.de



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
im REWE-Markt Rudel.

REWE-Markt Rudel oHG

Würzburger Straße 55
90049 Bamberg

- Tel.: 0951 / 957 02 20 (Hauptmarkt)
0951 / 957 02 30 (Getränkemarkt)
- Fax: 0951 / 957 02 21 (Hauptmarkt)
0951 / 957 02 31 (Getränkemarkt)
- E-Mail: liefer-service@rewe-rudel.de
- Web: www.rewe-rudel.de

Öffnungszeiten

- Montag bis Samstag von 07.00 bis 20.00 Uhr

Abholangebot

Sie bestellen bis 12 Uhr und können ab 18–20 Uhr
die zusammengestellte Ware bei uns im Markt abholen
(Gebühr 6,00 €).



Sie bestellen – wir liefern!
Ihr freundliches Service-Team



G-Schüler

„Die neuesten Postler“

Seit August hat der Stadtclub wieder die kleinsten Kicker auf dem Gelände!

1. Mannschaftsspieler David Porzner und Cedric Betom trainieren seit Sommer die neu gegründete „G-Schüler“ (Jahrgänge 2015-17). David hat auch schon zuvor diverse Schüler und Jugendteams des Post SV gecoach. Neben Cedrics Neffen Jan Mathis und Davids Tochter Lynn hatten die beiden zu Beginn nur sehr wenige Kids beim Training:

„Das war aber für die kleinen Stöpsel genau richtig, so konnten wir uns intensiv um jeden einzelnen kümmern und auf die Jungs und Mädels eingehen“ - David Porzner

Mittlerweile sind es bereits acht aktive Kids und das Team wächst, sodass hoffentlich ab Frühjahr 2022 auch Spiele ausgetragen werden können. Der Spaß und das Gemeinschaftsgefühl stehen hier absolut an erster Stelle! Um einen stabilen Spielbetrieb zu gestalten wären weitere kleine Nachwuchsstars sehr wichtig.

Kids der Jahrgänge 2015-2017 können sich gerne bei den Trainern melden. Training findet immer Donnerstag um 16:30 Uhr in Bug statt. Zurzeit ist aber Winterpause.

Tel.: David Porzner 0157/87223686

Kicken wie die Großen?
Der Stadtclub sucht Kids in den Jahrgängen:
2015-2017

Wer: Jungs und Mädels die Lust auf Fußball haben!
→ Jede/r ist bei uns herzlich willkommen!

Wann: Immer Donnerstags von 16:30-17:30!

Wo: Beim Post SV Bamberg - in Bamberg/Bug!

Melde DICH bei deinen Trainern:

Post-SV Post-SV & 
David Porzner & Cedric Betom
0157/87223686

JFG Bamberg SÜD



Die Jugend (A-D Jugend) des Post SV sind in der „Jugendfördergemeinschaft Bamberg Süd“ zusammen mit unseren Nachbarn von der „TSG 2005 Bamberg“ organisiert.

In den letzten Jahren kamen immer wieder junge Spieler für unsere 3 Herrenteams aus der Jugend nach. Das zeigt wie stabil in der JFG gearbeitet wird.

Aktuell stellt der Post SV Bamberg zwei Trainer.

B-Jugend

„Nachwuchskicker und Nachwuchstrainer“

Die beiden Post-Spieler Tim Geßner und David Heindl coachen in ihrer ersten Saison die B-Jugend der JFG Bamberg Süd. Dass diese Saison für Team und Trainer eine zum Lernen wird war von Anfang an klar. Die beiden jungen Coaches (beide selbst aus der eigenen Jugend)



Tim Geßner

David Heindl

hielten trotz des dünnen Kaders den Spielbetrieb am Laufen und die Moral im Team hoch. Vor allem der unfreiwillige Wechsel in den Bayreuther Spielkreis war dabei nicht besonders hilfreich.

Trotzdem konnten mit dem 3-1 Sieg gegen Steinachtal II und dem Remis gegen den SV Memmelsdorf (5-5) ein paar Highlights gesetzt werden. Leider musste die Jugend-Saison aufgrund von Corona vorzeitig abgebrochen werden. Im Winter steht (soweit möglich) Hallentraining auf dem Programm. Die Abteilung dankt den beiden Nachwuchstrainern für ihr Engagement und ihren Einsatz und freut sich auf die Zukunft der B-Jugend und eurer Trainerlaufbahn!

„Wie sehr sich einige Jungs mit dem Verein identifizieren sieht man bei Tim und David ganz deutlich. Hochachtung vor eurer Leistung ein Traineramt zu übernehmen. Bleibt dran!“ - Chris Günther, Sportlicher Leiter

Onlineshop – „Der Stadtclub-Shop“

Seit diesem Jahr hat die Fußballabteilung des Post SV Bamberg auch einen eigenen **abteilungsübergreifenden** Shop. → Einfach den **QR Code** scannen und los shoppen!

Der Stadtclub
EST. 1928
SHOP

Einfach QR-Code scannen und shoppen:

Über 80 Produkte in 4 Kollektionen (jeweils hochpreisig)

Oder direkt eingeben:
www.shirtee.com/de/store/postsvbamberg

Tabellen (Stand 11.11.21):

1. Mannschaft (Kreisklasse 1):

Pl.	Team	Sp.	Diff.	Pkt.
1.	VfL Münsbach	17	28	40
2.	FC Viereth	16	21	39
3.	SpVgg Lauter	17	18	39
4.	SV Dörfleins	17	19	32
5.	Trunstädt	17	13	32
6.	Staffelbach	17	16	30
7.	RSC Oberhaid	17	19	28
8.	DJK Gaustadt	16	8	26
9.	Post SV Bbg.	17	8	26
10.	FCW Bamberg	17	5	20
11.	TSC Bamberg	17	-8	20
12.	SV Hallstadt	17	-9	20
13.	R'weinsdorf	17	-16	11
14.	ASV Gaustadt	17	-39	10
15.	SV Zückshut	17	-23	9
16.	Ebensfeld II	17	-60	4

Quelle: fupa.net

2. Mannschaft (A-Klasse 1):

Pl.	Team	Sp.	Diff.	Pkt.
1.	 SG Reckendorf	15	59	40
2.	 Lichteneiche	15	50	39
3.	 TSG Bamberg	15	46	39
4.	 SC Bamberg	13	47	34
5.	 FCW Bamberg II	16	10	25
6.	 Gundelsheim	16	-2	21
7.	 Pödeldorf	14	-8	20
8.	 FCE Bamberg II	14	8	19
9.	 Post SV Bbg. II	15	-1	19
10.	 Priegendorf	15	-11	19
11.	 SG SV Dörfleins II	15	-18	16
12.	 SG Sportfr.Bbg.	14	-16	13
13.	 RT Bamberg	13	-48	8
14.	 FV Bamberg	15	-50	7
15.	 ETSV Bamberg	15	-66	1

3. Mannschaft (B-Klasse 1):

Pl.	Team	Sp.	Diff.	Pkt.
1.	 Post SV Bbg. III	10	15	24
2.	 RSC Oberhaid II	11	22	22
3.	 SpVgg Lauter II	9	18	22
4.	 TSC Bamberg II	10	9	21
5.	 TSG Bamberg II	11	6	18
6.	 FC Viereth II	10	5	18
7.	 Trunstadt II	11	-2	13
8.	 SC Bamberg II	11	-15	13
9.	 VfL Mürsbach II	11	-21	7
10.	 SG Reckendorf II	11	-17	6
11.	 R'weinsdorf II	11	-20	5

Quelle: fupa.net

Auch in diesem Jahr hatte uns Corona weiter fest im Griff, so dass sportlich und gesellschaftlich vieles ausfallen musste.

Aufgrund Überalterung und auch wegen Corona brachen einige Spieler weg. So konnten wir in dieser Saison nur ein Spiel austragen. Dieses ging gegen die TSG Bamberg mit 4:1 verloren. Um überhaupt eine Mannschaft stellen zu können, mussten wir fünf Gastspieler einsetzen. Dies war jedoch keine Lösung. So haben wir uns schweren Herzens entschlossen, keine weiteren Fußballspiele mehr auszutragen. Eigentlich schade nach über 22 erfolgreichen Jahren.

Da bei unseren Post-Oldies alle bereits zweifach geimpft sind, konnten wir etliche gesellige Veranstaltungen durchführen. So trafen wir uns zu zwei Pizzaessen in unserer Post-Gaststätte in Bug, einer Kellerbrotzeit und einem Karpfenessen. Auch das erstmals durchgeführte Damen-Kaffeekränzchen fand im schönen Ambiente von Schloss Seehof in amüsanter, lustiger Runde statt. Mit einem Abschlussessen ging dann das Jahr zu Ende.

Im neuen Jahr finden dann leider keine Fußballspiele mehr statt, aber wieder etliche gesellige Veranstaltungen.

Allen „Postlern“ wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und recht viel Gesundheit und Glück im Neuen Jahr.

*Kosteloser Hot- und Bringservice
zu unserem Steinmetzbetrieb!*

Grabmale
Bildhauerei
Steinmetzbetrieb

PÜLS

Grabmale • Grabreparaturen • Urnensteine • Bestattungsvorsorge
Gedenksteine • Schriften • Bildhauerarbeiten • Grabschmuck

Gundelsheimer Str. 2b • 96052 Bamberg • Tel. 09 51 / 6 17 20
www.grabmale-puels.de • info@grabmale-puels.de



Anfang Juni haben wir den Neubeginn gestartet und waren gespannt, wie das Training anläuft. Wir, die Trainer, haben uns riesig gefreut, dass ihr nach dieser langen, ungewollten Pause wieder zahlreich zum Training kommt. Auch wenn wir erstmals Abstriche machen mussten, ist das Training nach den Sommerferien gut angenommen worden. Dies ist vor allem unseren Trainern zu verdanken, die durch ihren Einsatz und mit neuen Anfängerkursen dazu beigetragen haben, dass das Judotraining wieder läuft. Vielen Dank für euer Engagement.

Weiterhin gibt es trotz dieser Pandemie Sportliches und Gesellschaftliches zu berichten. So haben sich die Judoka des Post SV Bamberg einen 1. Platz sowie einen 3. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften und 3 mal Bronze bei den Süddeutschen erkämpft. Eine Vizemeisterschaft bei der Deutschen Ü 30 rundet das Kampfgeschehen für dieses Jahr ab. Die einzelnen Ergebnisse finden sie im Gesamtbericht der Judoabteilung. Außerdem sind in der trainingsfreien Zeit verschiedene Aktivitäten wie z. B. Wanderungen, Fußball spielen, das beliebte Tennisturnier in Sonnefeld und vieles mehr durchgeführt worden.

Eine besondere Ehrung hat unser Mitglied Gerhard Fleißner erhalten. Der Deutsche Judo-Bund hat Gerhard den 8. Dan verliehen. Diese Graduierung ist eine sehr seltene und hohe Auszeichnung auf Bundesebene. Gerhard ist damit der am höchsten graduierte Judoka in ganz Nordbayern. Herzlichen Glückwunsch!

Unser Abteilungsleiter Paul Greiner sowie sein Stellvertreter Udo Herrmann haben ihre Tätigkeit zum 31.12.2020 beendet. Vielen Dank für eure geleistete Arbeit.

**Die Wahl des neuen Abteilungsleiters ist am
10. Februar 2022 um 19:00 Uhr
Ort: Nebenraum der Vereinsgaststätte in Bug
Wahlberechtigt: Alle Mitglieder ab 16 Jahre**

Diese Einladung ist vorbehaltlich der bis dahin gültigen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Unser Dank gilt auch allen Unterstützern und Sponsoren der Judoabteilung des Post SV Bamberg. Allen Judokas und ihren Angehörigen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem ein gesundes Neues Jahr 2022.

Jürgen Greiner und das Trainerteam



von links nach rechts kniend: Markus Christ, Michaela Gehring, Anne Greiner, Peter Greiner, Judith Greiner, Heike Herrmann, Jürgen Greiner
stehend: Herbert Greiner, Florian Wanner, Uwe Wildemann, Paul Greiner, Josef Höfner, Udo Herrmann

U 9 – U 15

Anne Greiner

Nach (viel zu) langer Trainingspause haben wir in unserer Judoabteilung nun fast wieder so etwas wie Normalbetrieb erreicht. Unsere Sporthalle ist nahezu jeden Abend die Woche mit fleißig trainierenden Judoka belegt. Darunter auch neue Kurse, da uns leider einige Judoka durch die Pandemie abgesprungen sind und wir als Judoabteilung eine Art Neustart hinlegen müssen/mussten. Aber: Aber – und das bedeutet mir als Trainerin wirklich viel – wir haben auch eine ganze Menge Kinder, die uns durch die Pandemie hindurch die Treue gehalten haben! Die bei unserem Trainings-Neustart vor den Sommerferien auf der Matte standen und es gar nicht erwarten konnten ENDLICH wieder Judo zu machen. Zwei Nachwuchsgruppen machen seitdem wieder jeden Montagabend mit Eifer, Spaß und Freude ihre Judotechniken und präsentieren dabei ein Judo, als hätte es nie eine jahrelange Trainingspause gegeben. Welches Kind nach dieser langen Pause zurück auf die Judomatte kommt und dort weitermacht, wo wir gezwungen waren aufzuhören – das muss ein Judoka von ganzem Herzen sein! Freundschaft, Ernsthaftigkeit und Wertschätzung gegenüber dem Judoport, den Mitjudokas und dem Trainerteam wird von diesen Kindern ganz großgeschrieben und die Judoabteilung des Post SV ist stolz darauf, euch als Mitglied zu haben. Unsere jüngeren Kinder in der ersten Trainingsgruppe halten dabei ihr Trainerteam Markus Christ, Udo Herrmann und Anne Greiner mit ihrem Spieleifer und ihren Judo-techniken gut auf Trab. Die zweite Gruppe sind unsere schon etwas älteren Nachwuchs-judoka und beweisen hier ihren Trainern Anne, Herbert und Jürgen Greiner wie man mit zunehmenden

Erwachsenwerden ordentliches und schönes Judo auch gegenüber den Trainern anwenden kann. Und mit diesem Judo kann man selbstverständlich auch eine Gürtelprüfung absolvieren. Im November haben daher beide Nachwuchs-gruppen erfolgreich ihren neuen Gürtel bestanden. Von dem lang ersehnten weiß-gelb Gurt bis zum noch länger ersehnten orange-grün Gurt war alles an Farben dabei. Eine super Leistung von unserem gesamten Nachwuchs, vor allem so kurz nach der Trainingspause.



Nach bestandener Gürtelprüfung von links nach rechts kniend: Trainerin Anne, Flora, Jonathan, Mila, Julia-Maria, Ben, Yuma, Zora, Trainer Udo
Stehend: Luke, Emil, Trainer Markus, Julian, Felix, Prüfer Josef, Vincent, Jona

Mit dem nächsten Gürtel, Lehrgängen, Ausflügen, Wettkämpfen und wonach uns sonst noch ist, können wir dann hoffentlich auch im neuen Jahr gemeinsam weiter durchstarten. Darauf freue ich mich und vor allem freue ich mich, dass wir das zusammen machen.

Wir arbeiten schwindelfrei.

Der Dachdecker

Th. Müller aus Frensdorf GmbH

Im Kästelein 16
96158 Frensdorf

Tel. 09502 / 8365
E-Mail:
dachdeckerei.mueller@web.de



Nach bestandener Gürtelprüfung von links nach rechts kniend: Trainerin Anne, Wendelin, Lena-Sophie, Veit, Jakob, Prüfer Udo
 Stehend: Michelle, Vincent, Prüfer Jürgen, Marcus, Moritz



BAUMFLITZER BAMBERG

Ihr professioneller Partner für
Baumpflege
Fällungen
Seilklettertechnik
Baumkontrolle

Tom Eckert
European Treetechnician

0176 / 22 88 5 222
www.baumflitzer.de

Michelle Weggel kann Bayerischen Titel sowie Platz 3 bei der Süddeutschen Meisterschaft der FU 15 erfolgreich verteidigen

Am Sonntag den 31.10. konnte Michelle Weggel vom Post SV Bamberg bei der Bayerischen Meisterschaft der Altersklasse FU 15 ihren Meistertitel in Abensberg erfolgreich verteidigen. Nach über 18 Monaten Corona-Pause konnte sie alle 3 Endkämpfe erfolgreich für sich gestalten. Der erste Kampf gegen Besten vom TSV Bad Endorf konnte bereits nach nur 40 Sekunden nach einem Hüftwurf mit anschließenden Yoko-shiho-gatame (Haltegriff) entschieden werden. Gegen Uebelhack vom ATV Frankonia Nürnberg glänzte Michelle erneut nach einem Drehwurf und erneutem Haltegriff und verbuchte den zweiten Sieg. Im dritten und schwierigsten Kampf gegen Grünwalder vom TV Lenggries spielte Michelle ihre Kampf-erfahrung aus und konterte einen Angriff ihrer Gegnerin mit einer großen Innensichel und konnte den Ippon für sich verzeichnen. Letztendlich konnte Michelle gleich auf Anhieb an ihre bisherigen Erfolge anknüpfen und erneut den Bayerischen Meistertitel ihrer Gewichtsklasse erkämpfen, der die Qualifikation für die Südd. Einzelmeisterschaft bedeutete.

Bei der Süddeutschen Einzelmeisterschaft der weiblichen Judokas U15 in Abensberg konnte sich Michelle Weggel vom Post SV Bamberg die Bronzemedaille in der Klasse + 63 kg erkämpfen und somit ihren Platz vom Vorjahr bestätigen. Am Start waren die Landesmeister der Judo-verbände Württemberg, Bayern und Baden. In der ersten Runde konnte sich Michelle mit einem Hüftwurf und anschließendem Haltegriff Mune-gatame gegen Hartkopf vom JC Tiengen durchsetzen. In der nächsten Runde musste sie gegen Capriucio von der Spvgg Besigheim antreten und konnte auch diesen Kampf ohne größere Probleme im Bodenkampf mit einem Haltegriff für sich verbuchen. Im Halbfinale musste sich Michelle in einem gleichwertigen Kampf leider mit einer Waza-ari Wertung gegen Eljesa vom JC Haltingen geschlagen geben, wobei ihre Gegnerin in einem Augenschlagfinale ihrem 3. Shido (Bestrafung) knapp entging und sonst mit Hansoku-make bestraft worden wäre. Im kleinen Finale gegen Grünwalder vom TV Lenggries konnte Michelle durch einen Ko-Soto-Gake (kleine Einhängetechnik) und folgendem Mune-Gatame den Ippon für sich verzeichnen. Damit hatte sie erneut die Bronzemedaille der Süddeutschen Meisterschaft, dem hochrangigsten nationalen Turnier dieser Altersklasse, sicher.



U 18 Michaela Gehring Platz 3 für Theresa Gehring bei den Bayerischen und Südd. Meisterschaften FU 18

Nach langer Wettkampfpause fand am 19. September die Bayerische EM der U 18 beim TSV Altenfurt statt. Trotz Trainingsrückstand gelang es Theresa Gehring vom Post SV Bamberg an ihre alten Leistungen anzuknüpfen und sich die Bronzemedaille in der Gewichtsklasse – 52 kg zu erkämpfen. Bereits in der Vorrunde überzeugte die junge Bambergerin mit drei vorzeitigen Siegen über Schlosser (Günding), mit Wurfvorteil und

Haltegriff, Pläß (Elsenfeld), Hüftwurf und Scharping (Ensdorf), Wurfvorteil und Haltegriff. Im anschließenden Halbfinale unterlag Gehring zwar knapp der späteren Bayerischen Meisterin Santiago (Schweitenkirchen), dies reichte allerdings aus um sich den dritten Platz und die Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft zu sichern. Zudem startete die junge Bambergerin am Tag zuvor erstmalig für den TSV Altenfurt in der zweiten Bundesliga der Frauen und erreichte mit der Mannschaft den ersten Platz in der Gruppe Süd.

Gleich eine Woche später konnte Theresa Gehring bei den Süddeutschen Einzelmeisterschaften der FU 18 in Kirchberg an der Murr starten. Bereits in der Auftaktbegegnung hatte die junge Bambergerin einen harten Kampf gegen Jetter (Heidelberg) zu absolvieren, indem sie erst im Golden Score unterlag.

Mit einem anschließenden Blitzsieg mit ihrer Spezialtechnik (Schenkelwurf) über Massold (Heilbronn) startete Gehring erfolgreich in die Trostrunde. Im darauffolgenden Kampf lag die junge Bambergerin kurzzeitig in Rückstand konterte ihre Gegnerin Klemm (Nürtingen) aber kurz vor Ende der Kampfzeit mit einer Aushebetechnik. Beflügelt von diesem Sieg machte Gehring im anschließenden kleinen Finale um Platz drei mit der Württembergischen Meisterin Lehrer kurzen Prozess und siegte vorzeitig mit Armhebel. Somit sicherte sich die Postlerin nicht nur die Bronzemedaille, sondern auch das Startrecht bei der Deutschen Meisterschaft in Leipzig, bei der sie nach zwei Niederlagen vorzeitig ausschied.



U 21

Valentin Koserog dritter Süddeutscher Meister MU 21

Peter Greiner



In Nürtingen fand die Süddeutsche Einzelmeisterschaft in der Altersklasse U 21 statt. In der Gewichtsklasse bis 81 kg erkämpfte sich Valentin Koserog vom Post SV Bamberg die Bronzemedaille. In seinem Auftaktkampf kam das Bamberger Nachwuchstalant mit einer Abtauchtechnik gegen Harsch vom VFL Sindelfingen zum Erfolg. Nach einer Niederlage gegen Bonitz vom TSB Ravensburg stand Valentin im kleinen Finale um Platz drei. Hier gewann der Post-Judoka souverän gegen Rommel vom SV Winnenden durch eine Aushebetechnik. Mit diesem Sieg sicherte sich Valentin die Qualifikation für die Deutsche Einzelmeisterschaft.

Der jüngere Bruder Maxim Koserog konnte in seinem ersten Jahr in dieser Altersklasse nach zwei Siegen und zwei Niederlagen den fünften Platz erkämpfen. Ebenfalls ein großartiger Erfolg für den jungen Judokämpfer.

Dieter Fleischmann deutscher Vizemeister bei den Senioren

„Ein bisschen Mattenluft schnuppern nach Corona, mit vielen lieben Freunden“, so das Motto der Judoka. 270 Athleten, davon 50 Frauen, nutzten die Deutschen Meisterschaften Ü30, um sich wieder einmal auf der Matte zu messen, aber auch so manche alte Freundschaft wieder aufleben zu lassen. Mit einem guten Hygienekonzept war das Treffen der Veteranen wieder möglich und sie ermittelten ihre Deutschen Meister in Bad Homburg.

Dieter Fleischmann vertrat die Judoabteilung des Post SV Bamberg. Nach zwei Siegen und einer Niederlage holte sich der Routinier die Silbermedaille in der Altersklasse M7 (Jahrgang 1961 -1957) bis 81 kg.

In seiner ersten Begegnung trat der Postler gegen Swierkot aus der Sportschule Kustusch an. Der Bamberger zwang seinem Gegner durch starken Griffkampf mehrere Passivitätsstrafen auf, die am Ende zum Erfolg führten. Souverän kämpfte sich Fleischmann dann durch Wurf-

vorteile gegen Rüd, TSV Ginsheim, ins Finale. Hier unterlag er allerdings Wiggelinghoff vom Universitäts-sportverein Jena ganz knapp nach ausgeglichenem Kampfverlauf durch Kampfrichterentscheid. Für Dieter Fleischmann ist der zweite Platz der bislang größte Erfolg bei diesem Turnier.

Gerhard Fleißner erhält den 8. Dan (Hachidan 八段) im Judo

Eine herausragende Ehrung wurde dem ober-fränkischen Judoka und über viele Jahrzehnte hinweg tätigen Kampfrichter, lizenzierten Trainer, vielseitigen Vereins- sowie Verbands-funktionär, Gerhard Fleißner (Post SV Bamberg), zuteil. Dem 72-jährigen ehemaligen Polizeihauptkommissar bei der Bundespolizei verlieh der Deutsche Judo-Bund ((DJB) den achten Dan. Diese Graduierung ist eine sehr seltene und hohe Auszeichnung auf Bundesebene im Judosport. Die Judo-Abteilung des Post SV 1928 Bamberg ist zurecht mächtig stolz auf ihr weit über die Grenzen des Freistaates hinaus bekanntes Mitglied.

Die sportliche Karriere im Judo-Leben des geborenen Münchbergers fing als 16-jähriger Jugendlicher an. Schon sieben Jahre danach begann seine Tätigkeit als Kampfrichter, die bis 2002 andauerte. Neben seiner aktiven Tätigkeit als Schwergewichtler auf der Matte war Fleißner über



einen langen Zeitraum hinweg Kampfrichter-Obmann im Bezirk sowie Kampfrichter-Referent beim Bayerischen Judo-Verband (BJV). Bei den Bamberger Post SV-Athleten hatte

sich Fleißner jahr-zehntelang als erfolgreicher Trainer engagiert und gab besonders dem Nachwuchs viele Impulse. Herausragend waren seine verantwortungsvollen Funktionen auf Verbandsebene. Nach einer 14-jährigen Amtszeit als Vizepräsident und Präsident des BJV wurde der in Coburg wohnhafte Fleißner im Jahre 2010 zum Ehrenpräsidenten und Mitglied im Ehrenrat des BJV ernannt. Der vielfach Ausgezeichnete ist darüber hinaus Ehrenmitglied des DJB und seit 2008 Mitglied in dessen Rechtsausschuss. Auch im Sportbeirat des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) sowie in mehreren Judo-Fördervereinen bringt der vielseitige Sportfunktionär sein großes und breit gefächertes Fachwissen ein.

In den Jahren 2008 bis 2010 zeichnete sich Fleißner für die organisatorische Ausrichtung der Deutschen Judo-Meisterschaften der Männer und Frauen in Bayreuth aus. In seinen zahlreichen Betätigungsfeldern im BJV hat der Sportpionier alter Schule wesentliche Teile der Verbandsstruktur neu aufgestellt und entscheidend geprägt. Auch heute noch steht er mit Rat und Tat in allen Angelegenheiten, die seinen geliebten Judosport betreffen, zur Seite. Neben einer ganzen Latte von zusätzlichen Auszeichnungen ist der Multifunktionär unter anderem Träger der goldenen Ehrennadel mit goldenem Lorbeerblatt des BLSV sowie Besitzer der Ehrenmedaille des Staatsministeriums für besondere Verdienste im Sport.

Der Judosport in seiner Gesamtheit war und ist für den hohen Dan-Träger eine Herzensangelegenheit. „Die Prävention sexualisierter Gewalt sowie die Aufdeckung und Aufarbeitung jedweder Übergriffe und Straftaten auf allen Ebenen hat für den einstigen Polizeibeamten Gerhard Fleißner noch immer oberste Priorität. „Leider ist dieser Themenkomplex weiterhin aktuell und derzeit so öffentlichkeitswirksam wie nie zuvor und benötigt mehr Arbeitsaufwand“, so der Vizepräsident des BJV, Klaus Richter.

Bericht WOBLA

Judo stellt sich in Bamberg vor

Judo ist eine Sportart, die wie kaum eine andere noch immer in enger Verbindung mit ihrem Ursprungsland steht. Durch den Verzicht auf unnötige Gefährdungen und die Idee der klugen Kampfführung ist Judo immer noch das, was es im Japanischen auch heißt: Der sanfte Weg, Siegen durch Nachgeben.

Mit Judo fit zu werden, sein und bleiben - das ist leicht. Im Judo sind Koordination, Kondition und Beweglichkeit gefragt. Der ganze Körper wird beansprucht. Besondere Voraussetzungen zum Erlernen sind nicht notwendig. Für Judo muss man nicht sportlicher sein als z.B. für Schwimmen oder Radfahren. Judo ist ein Sport für Jedermann!

Egal in welchem Alter, alle zwischen 5 und 100 Jahren haben die Möglichkeit, Judo zu erlernen und zu machen. Die Sportart ist nicht altersbegrenzt und bietet jedem seinen Platz auf der Matte.

Niemand wird überfordert oder zu etwas gezwungen, denn schließlich soll Judo Spaß machen. Nur wer gerne ins Training geht und das Lächeln nicht vergisst, wird erfolgreich sein. Judo erhöht das Selbstbewusstsein und reduziert das Gefühl, ausgeliefert zu sein. Judoka lernen auch früh Rücksicht zu nehmen. Bei jedem Training sind sie nicht nur für ihr eigenes, sondern auch für das Wohl ihres Partners verantwortlich.

In Bamberg ist das Judo beim Post SV Bamberg als Wettkampfsport bereits über Jahrzehnten mit dem Namen „Greiner“ eng verbunden. Mittlerweile trainiert die vierte Generation auf der Matte. Da Judo ein Kontaktsport ist und in der Halle betrieben wird, musste durch die Corona-Pandemie das Training lange pausieren. Folglich führte das nach der Sommerpause zu einem Neustart in der Jugendarbeit. Positiv überrascht haben die vielen Neuanmeldungen, so dass aktuell alle Kurse gut besucht sind. Leider ist der Anteil der Mädchen in unserer Anfängergruppe der 5 bis 7-jährigen noch relativ gering. Auch würde sich die Judoabteilung über finanzielle Unterstützung freuen. Als Vereinssport idealistisch geführt, sind uns Hilfen für z.B. Ausflüge, Trainingszubehör oder Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern sehr willkommen. Das Judotraining in Bamberg findet in der Gangolfschule, Eingang Theuerstadt, statt. Infos zu unserem Sport gibt es auf der Seite www.judobamberg.de. Anfragen beantworten wir auch gerne unter judobamberg@gmail.com.



Judotrainerin Judith und Judotrainer Peter sowie Kursteilnehmer Lars und David Greiner



*ÜBER 40 JAHRE DRUCKQUALITÄT
DRUCK // DESIGN // VERARBEITUNG*

SAFNER 
DRUCK UND VERLAGS GMBH

-  DRUCKEN
-  VERARBEITEN
-  VEREDELN
-  DIGITAL

Mittelgrundstraße 24/28
96170 Priesendorf

Phone +49 9549 9888-0
Fax +49 9549 9888-50

info@safner-druck.de
www.safner-druck.de





Jahresbericht 2021 Karate

Es ist mal wieder November und ich sitze daheim in meinem Sessel vor meinem Kachelofen – der erste Tag von meinem Mutterschutz – und lasse das Karate-Jahr 2021 Revue passieren. Die Pandemie hat uns leider immer noch im Griff und so sehr ich Schwarzmalerei auch verabscheue – ich befürchte dieser Winter wird sportlich wieder sehr reduziert werden. Dennoch gab es in diesem Jahr wieder einige sportliche (und andere) Ereignisse, die wir besucht haben und die ich euch hier noch einmal vor Augen führen möchte (in voller Länge, denn ab und an kürzt der FT doch tatsächlich meine Berichte 😊):

„Los“ ging es im Sommer mit der Thuringia Open:

Nach langer Zwangspause war es am Wochenende unter strengen Hygienerichtlinien wieder möglich, sich im Karatewettkampf mit Gleichgesinnten auf der Matte zu messen. So machten sich sechs Karate-Athleten des Post SV Bamberg zusammen mit einem Sportler des 1. SKZ Forchheim auf den Weg nach Meuselwitz im Dreiländereck in Thüringen zur **8. Thuringia Open**. Bei diesem Turnier gab es insgesamt 619 Nennungen aus 40 Vereinen. Gestartet wurde in den Kategorien Kata (Formenlauf) und Kumite (Freikampf).



Die drei Masterathleten Berthold Pfohlmann, Andreas De Sario und Wolfgang Burbach nutzen den Wettkampf um neue Strategien und Taktiken für die (Corona-bedingt) auf Mai 2022 verschobenen World Masters Games in Japan auszuprobieren. Zusätzlich stellten sich Aleena Nelson, Otelo Elflein und Maïke Bayer der Herausforderung eines großen Turniers.

Maïke Bayer konnte sich in der Leistungsklasse (Kata) nach einer tollen Leistung den 3. Platz sichern. Wolfgang Burbach (Kata Ü30) musste sich im kleinen Finale knapp geschlagen geben und nahm den 5. Platz mit nach Hause. Mal wieder in Topform zeigte sich das Bamberger Urgestein Berthold Pfohlmann (Kata Ü30). Ihm konnte keiner das Wasser reichen, er nahm am Ende die Goldmedaille mit nach Bamberg.

Nach den Kata-Wettkämpfen mussten die Kumite-Athleten auf die Matte. Hier zeigte sich einmal mehr die Dominanz des Post SV – alle Kumite-Athleten nahmen eine Medaille mit nach Hause. Den Start machte Aleena Nelson: Sie musste sich in der Kategorie Leistungsklasse -61kg nur im Finale geschlagen geben. In der Gewichtsklasse Allkategorie der Leistungsklasse erreichte sie einen super 3. Platz. Ebenfalls in 2 Kategorien erfolgreich war Otelo Elflein: auch er nahm Silber (Ü30; -80kg) und Bronze (Ü30; Allkategorie) mit nach Hause! Den Abschluss machte der Bamberger Kunitetrainer Andreas De Sario. Im kleinen Finale der Ü30 +80kg konnte er sich souverän durchsetzen und freute sich am Ende ebenfalls über Bronze.

Nach den vielen schweißtreibenden Runden machte sich alle Postler zufrieden und mit einigen Erfahrungen reicher auf den Weg zurück nach Bamberg.



Im September stand die Schweiz auf dem Programm:

Die **11. Basel Masters Open** im Karate fanden in der Schweiz statt. Letztes Jahr musste die Meisterschaft noch pandemiebedingt ausfallen. Dieses Jahr gab es unter den strengen Schweizer Hygienebestimmungen 931 Nennungen aus 131 Vereinen. Insgesamt waren 22 Nationen vertreten. Der Post SV Bamberg reiste mit 6 Athleten an, um sich auf diesem internationalen Parkett zu messen und den aktuellen Leistungsstand zu ermitteln.

In der Kategorie Kata Veterans (imaginärer Kampf gegen mehrere Gegner) starteten Wolfgang Burbach und Berthold Pfohlmann. Dabei zeigten die beiden Wettkämpfer anspruchsvolle Katas wie Jion, Sochin, Gojushiho Dai und Gojushiho Sho. Ihre Leistung überzeugte die Kampfrichter, weshalb sie sich bereits in den

Vorrunden an die Spitze des Feldes setzten. Das Finale war dann ein Post SV vereinsinternes Finale: Pfohlmann gegen Burbach! Am Ende sicherte sich Pfohlmann Platz 1 und Burbach nahm Silber mit nach Hause.

Vier weitere Bamberger Wettkämpfer stellten sich dem Kumitewettbewerb (Freikampf). Die Gruppe Kumite Veterans wurde zusammengelegt, so dass sich die Vereinskollegen Otelo Elflein, Christian Martin und Andreas De Sario in der gleichen Kategorie wiederfanden. Elflein ging gegen den Sieger der European Masters Games 2019 Alessandro Pietrogiacomi aus Italien sofort mit 1:0 in Führung, unterlag diesem jedoch am Ende denkbar knapp. Sowohl De Sario als auch Martin mussten sich knapp dem französischen Meister Noël Olivier geschlagen geben. Beide Bamberger konnten aber noch über die Trostrunde gehen. Auch hier kam es zu einem vereinsinternen Duell, welches Christian Martin gegen seinen Trainingspartner De Sario für sich entschied. Die letzte im Bunde Aleena Nelson startete in der Kategorien -55 kg und der offenen Klasse. Am Ende reichte es leider nicht für ein Treppchen, sie musste sich ihren französischen und italienischen Gegnerinnen trotz guter Leistung geschlagen geben.

Am Ende war die Bilanz des Post SV Bamberg sehr zufriedenstellend: mit je einmal Platz 1-3 und einem 5. Platz bedeutete das am Ende Rang 20 von 131 teilnehmenden Vereinen im Medaillenspiegel!



Dann endlich, nach langer Zwangspause fand mal wieder eine eigentlich qualifizierende Meisterschaft statt: die Deutsche Meisterschaft der Schüler!

Die **Deutsche Meisterschaft im Karate der Schüler U14** fand in Berlin statt. Dies war für die Schüler seit langer Zeit die erste qualifizierende Meisterschaft. Durch die Kaderrichtung eine Woche vorher bekam Malcolm das Vertrauen der Landestrainer, um an dieser Deutschen Meisterschaft für Bayern (und den Post SV Bamberg) zu starten. Insgesamt waren es 24 Teilnehmer aus ganz Deutschland.

In der ersten Runde zeigte Malcolm bereits mit der Kanku Dai eine sehr anspruchsvolle Kata (Formenlauf). Durch seine technisch korrekte und ausdrucksstarke Vorführung, erkämpfte sich Malcolm in der Runde gleich Position 2, was ihm das Weiterkommen sicherte. Anschließend zeigte er mit Gankaku eine der technisch anspruchsvollsten Katas, die die Stilrichtung des Shotokan zu bieten hat. Er belegte

mit dieser Kata Platz vier in der Runde, was ihn wieder eine Runde weiterbrachte. In der nun anstehenden 3. Runde ging es um den Einzug in die Finalkämpfe. Hier musste es Malcolm mindestens auf Platz 3 schaffen, um am Ende um die Medaillen mitkämpfen zu können. Malcolm entschied sich für die Gojushiho sho. Am Ende musste er sich mit 0,3 Punkten knapp geschlagen geben. Am Ende durfte sich Malcolm über einen phänomenalen 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft der Schüler freuen. Gerade in Zeiten wie diesen, in der praktisch nur „Home-Training“ im Wohnzimmer auf 12 qm möglich war und es keine richtigen Vergleichswettkämpfe mit anderen Athleten gab, kann diese Leistung bzw. dieses Ergebnis nicht hoch genug geschätzt werden und die Karateabteilung ist sehr stolz auf seinen Athleten.

Weiter ging es dann im Oktober mit der Chemnitz Open:

Am Wochenende fand die **2. Chemnitz Open** im Karate statt. Es gab es 626 Nennungen von 59 Vereinen aus insgesamt 7 verschiedenen Nationen. Vom Post SV Bamberg reisten sechs Athleten an und starteten in den Kategorien Kata (imaginärer Kampf gegen mehrere Gegner) und Kumite (Freikampf).



Bei den Kata-Wettkämpfen legten Maïke Bayer (Kategorie Kata U21 und Leistungsklasse) und Berthold Pfohlmann (Kategorie Leistungsklasse und Ü30) super vor. Sie überzeugten die Kampfrichter, sodass am Ende beide die Bronzemedaille mit nach Hause durften. Wolfgang Burbach war ebenfalls sehr stark auf der Matte, leider reichte es am Ende knapp nicht für das Treppchen. Dikran Krikkorian (Kategorie Leistungsklasse und Ü30) ließ fast alle anderen Athleten nicht gut aussehen, er nahm gleich 2x Edelmetall mit nach Bamberg: Silber und Bronze!

Im Kumite starteten Otelo Elflein (Ü30 -80kg, Allkategorie und Leistungsklasse -84kg) sowie Andreas De Sario (Ü30 +80 kg, Allkategorie und Leistungsklasse +84 kg).

Elflein konnte in der Gewichtsklasse Ü30 -80 kg im Halbfinale den frischgebackenen Berliner Meister Frank Mayer schlagen und zog ins Finale gegen den ehemaligen Nepalesischen Nationalkämpfer Maharan Mukundra ein. Hier musste sich Elflein knapp geschlagen geben, aber er holte sich verdient die Silbermedaille ab. Er krönte seine Leistung am Ende des Tages mit zwei weiteren Medaillen: einmal Bronze in der Allkategorie und einmal Bronze in der Leistungsklasse -84 kg.

Im Schwergewicht ging es gewohnt hart zu: Andreas De Sario traf in den beiden Halbfinals (Ü30 +80 kg und Leistungsklasse +84 kg) zweimal auf den Lokalmatadoren vom Bushido Chemnitz und es blieb ihm zweimal der Einzug ins Finale verwehrt. Auch in der Allkategorie hatte De Sario nicht das nötige Quäntchen Glück. Am Ende musste er sich in allen drei Kategorien mit Bronze zufrieden geben.

Der Höhepunkt des Abends waren die Kumite-Team Wettbewerbe in der Leistungsklasse. Hier wurde der Post SV Bamberg noch von Lothar Fink, KD Hersbruck und Christian Stengl vom SG Moosburg unterstützt, so dass ein „Team Bayern“ gebildet wurde. Leider reichte es auch hier nicht ganz gegen die Kampfgemeinschaft Sachsen, so dass eine weitere Bronzemedaille das sehr gute Ergebnis der Teamwettbewerbe war.

Die Gesamtbilanz der sechs Bamberger Wettkämpfer war mit zweimal Silber und achtmal Bronze im internationalen Vergleich sehr beachtlich und die Reise nach Chemnitz hat sich aus sportlicher Sicht für den Post SV Bamberg wieder gelohnt.

Und last but not least in meiner Auflistung der Wettkampfbereiche in diesem Postillon: die Deutsche Meisterschaft der Masters:

Die diesjährige **Deutschen Meisterschaften der Karate-Masters** fanden unter strengen Hygienemaßnahmen in Kempen (Nordrhein-Westfalen) statt. Über 130 Teilnehmer aus 5 Vereinen stellten sich der Herausforderung. Vom Post SV Bamberg machten sich 4 Athleten auf den Weg: Wolfgang Burbach, Dikran Krikkorian, Berthold Pfohlmann und Jens Stenschke. Sie alle starteten in der Kategorie Kata, welches einen imaginären Kampf gegen mehrere Gegner darstellt.



Los ging es mit Dikran Krikkorian (Kata Einzel Herren Ü35). Er zeigte auf seiner ersten deutschen Meisterschaft eine gute Enpi und wurde am Ende mit einem guten 7. Platz belohnt.

Jens Stenschke (Einzel Herren Ü45) hatte mit 17 Teilnehmern den schwersten Pool der Bamberger. Er kämpfte sich zuerst mit einer kraftvollen Sochin und anschließend mit einer ausdrucksstarken Jion in das kleine Finale! Hier zeigte er eine tolle Gojushiho sho, doch er musste sich knapp mit 1,2 Punkten gegen Dirk Schuhann und seiner Suparinpei (der höchsten Kata überhaupt) geschlagen geben. Nichtsdestotrotz bedeutete dies einen tollen 5. Platz!



Es gab keine Verschnaufpause, somit musste gleich im Anschluss Berthold Pfohlmann (Kata Einzel Herren Ü55) auf die Matte. Auch er zeigte eine klasse tolle Gojushiho sho, welche ihn ebenfalls ins kleine Finale brachte. Trotz einer tollen Vorstellung bewerteten die Kampfrichter seinen Gegner Jürgen Meyer etwas besser. So nahm auch Pfohlmann am Ende stolz den 5. Rang mit nach Hause.

Last but not least durfte Wolfgang Burchbach (Kata Einzel Herren Ü65) zeigen, wo er im deutschen Vergleich stand. Er startete wie Stenschke und Pfohlmann mit einer überzeugenden Gojushiho sho – er verpasst mit nur 0,3 Punkten bedauerlicherweise das große Finale! Doch im kleinen Finale drehte er mit einer Sochin noch einmal richtig auf. Auch er sicherte sich einen tollen 5. Rang!

Die Bilanz der Karateabteilung des Post SV Bamberg kann sich sehen lassen: die 4 Athleten nahmen

3x den 5. Rang und 1x den 7. Rang mit nach Bamberg!



Reiterfeldweg 2 · 96052 Bamberg
Telefon 09 51 / 4 61 61
e-mail: info@metallbau-hartmann.eu

✓ Balkonanlagen u. Geländer
Türen, Tore, Fenster aus Stahl u. Alu
Einzäunungen u. Zaunanlagen
Stahl- u. Metallkonstruktionen
Edelstahlverarbeitung
Mechanische u. elektr. Schließanlagen



Was gab es sonst noch in dem Jahr zu berichten.... Na klar, unser Werner hatte einen runden Geburtstag!!! Leider lag der ja noch mitten im Lockdown, aber wir haben uns etwas einfallen lassen, denn einfach so ausfallen oder verstreichen lassen wollten wir diesen besonderen Tag natürlich nicht. So machte sich eine kleine Gruppe „Wagemutiger“ unter der Leitung von unserer „Blumen-Angie“ (danke dafür 😊) in geheimer Mission (Werner Frau war natürlich eingeweiht) auf, um an besagten Tag draußen vor Werners Balkon in gebührenden Abstand ein kleines Ständchen zu singen und ihm eine kleine Aufmerksamkeit vorbeizubringen. Ich denke die Überraschung ist uns gelungen 😊 und es zeigt auch, wie wichtig du für uns bist, Werner! Dazu gab es dann ja noch zwei „kleine“ zusammengestellte Videobotschaften, die einfach nur herrlich zum Anschauen waren. Danke da auch noch einmal an die Mitwirkenden und vor allem auch an Berthold und Jens für die Idee, die Organisation und die Umsetzung!

zung!

In unseren Reihen befindet sich dieses Jahr ebenfalls noch ein Jubilar, aber kein Geburtstagsjubiläum, sondern ein Vereinszugehörigkeitsjubiläum – Berthold! Er ist bereits seit 50 Jahren (!!!) dem Post SV Bamberg treu. So alt sind viele, die das hier lesen noch nicht einmal! Das ist eine Leistung, die heutzutage nicht mehr viele erreichen. Noch dazu so aktiv wie Berthold weiterhin im Verein und auch auf Meisterschaften ist. Da kann ich (und ich glaube im Namen aller Karateka hier) sagen: Hut ab und herzlichen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz! Ich hab mal im „Archiv“ gekramt und ein Beweisfoto von früher ausgegraben 😊.



Neben den Meisterschaften dieses Jahr, zeigen aus meiner Sicht auch die beiden letzten Absätze, was für eine tolle Gemeinschaft wie hier haben! Ich kann da nur sagen: ich bin sehr stolz darauf, ein Teil davon zu sein!

Im Oktober haben sich auch die Trainer noch einmal zusammen gesetzt um die weiteren Trainingseinheiten zu besprechen. Es ging auch darum zu klären, was wir vielleicht für euch noch besser machen können. Es gab viele Ideen und Vorschläge, nur leider macht uns da gerade wieder die C-Situation einen kleinen Strich durch die Rechnung. Ich hoffe, dass wir im Frühjahr nächstes Jahr das noch weiter ausbauen können.

Soo und am Ende steht mal wieder das Wort DANKE! Danke, dass ihr trotz der Widrigkeiten dem Verein und der Abteilung treu geblieben seid! Das ist nicht selbstverständlich. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder etwas „normaler“ in den Hallen trainieren können... bleiben wir gespannt was die Zukunft so bringt. Lasst euch nicht unterkriegen und bleibt gesund!

*Ob man das Leben
lachend oder weinend verbringt,
es ist dieselbe Zeitspanne.
(Zen-Weisheit)*

Ich wünsch euch und euren Familien ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und dann auch einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Hubertus Bobrich GmbH Kraftfahrzeugteile

www.autoteile-bobrich.de

Seit nunmehr 50 Jahren besteht unser Familienunternehmen. Wir versorgen unsere Kunden mit qualitativ hochwertigen Ersatzteilen und Zubehör für PKW, LKW und Landmaschinen. Besuchen Sie uns in unserem Geschäft in der

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 21 in 96103 Hallstadt

und profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung!

hubertus.bobrich@freenet.de

Tel.: 0951/65186

Mo-Do 7-17 Uhr; Fr 7-16 Uhr



Das Leichtathletik-Jahr 2021 war leider auch noch geprägt von der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen. Das betraf jetzt zuerst den Trainingsbetrieb. Das so wichtige Wintertraining war nur sehr eingeschränkt möglich. Für Kaderathleten war zumindest das Training im Stadion möglich aber auch dort nur mit Einschränkungen: keine Umkleiden oder Duschen, die auch ohne Corona immer noch wegen Wasserschaden ausfallen und dann war auch noch das Flutlicht wochenlang defekt, so dass man nur mit Notbeleuchtung auskommen musste. Das Hallentraining fiel für alle Athleten komplett aus, auch für die Kader-Athleten, das heißt die technischen Disziplinen konnten wochenlang gar nicht trainiert werden.

Die Wettkampf-Situation: Die Hallensaison fiel eigentlich auch größtenteils aus, da gab es auch nur für Kaderathleten ein paar Testwettkämpfe. Die Wettkampf-Saison im Freien war eigentlich dann auch nicht einfacher als im Vorjahr, eher im Gegenteil. Im Gegensatz zum Vorjahr, wo man sich für eine komplette „late season“ entschlossen hatte, war es im Jahr 2021 sehr zerrissen, das heißt ein Teil der Wettkämpfe wurde verschoben ein anderer Teil fand aber wie geplant statt. Organisatorisch war das nicht einfach für die Trainer, die Athleten zum Saisonhöhepunkt fit zu bekommen.



Trotz dieser erschwerten Randbedingungen konnte sich wieder 2 Post SV-Athleten mit sehr guten Leistungen präsentieren: Sara Weichert und Viktor Schmieder, beide übrigens ohne Kader-Status, also das Wintertraining war nur unter erschwerten Bedingungen oder gar nicht möglich. Sara startete bei den Bayerischen Meisterschaften in Erding auf ihrer Spezialstrecke 800 m als Titelverteidigerin. Sie konnte dort zwar ihren Titel nicht verteidigen, holte sich aber die Silbermedaille in neuer persönlicher Bestzeit von 2:14,04 Minuten (im Bild ist sie beim Zieleinlauf von Erding zu sehen). Darüber hinaus konnte sie in einem Vorbereitungswettkampf über 400 m mit 49,51 Sekunden ihre Langsprint-Fähigkeiten bestätigen. Die Ziele für die nächsten Jahr stehen fest: Eine 800 m-Zeit unter 2:14 oder besser und einmal die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften erreichen.



Der Zehnkämpfer Viktor Schmieder erzielte gleich zum Restart-Meeting Anfang Juni eine persönliche Bestzeit über 110 m Hürden mit 15,35 Sekunden. Seine Vielseitigkeit bewies er dann bei den Oberfränkischen Meisterschaften im Bamberger Stadion: Drei Oberfränkische Meistertitel in den Disziplinen 110 m Hürden, Hochsprung und Speerwurf und dazu drei zweite Plätze in den Disziplinen Weitsprung, Kugelstoßen und Diskuswurf. Sein Saisonhöhepunkt war wie letztes Jahr der Jedermann-Zehnkampf in Herzogenaurach. Nach dem dritten Platz vom letzten Jahr gewann er diesen Wettbewerb dieses Jahr mit einer Reihe von weiteren persönlichen Bestleistungen. Am Ende errichtete er 6201 Punkten. Das bedeutet Platz 1 in der ewigen Bamberger Bestenliste nach neuer Wertung (neuer Speer) und einen Eintrag in die Deutsche Bestenliste. Das Bild zeigt ihn bei seiner Spezialdisziplin, die 110 m Hürden.

HSG
**HEIZUNG
& SANITÄR**

Heizung- Sanitär-Gehring GmbH

Kraibergstraße 6 • 96148 Baunach

Telefon: 09544 94100 • Telefax: 09544 941050

www.hsg-baunach.de

WIR LIEBEN HANDWERK

www.handwerksgruppe.de





Saison 2020/21

Nachdem der Saisonstart aufgrund Corona zweimal verschoben wurde, erfolgte irgendwann die endgültige Absage der Saison. Es war laut Infektionsschutzverordnung nicht erlaubt, Schachkämpfe zu absolvieren. Es gab auf oberfränkischer Ebene einige online-Turniere, an denen aber meines Wissens kein Spieler des Post-SV teilnahm.

Trainingsbetrieb

Am 15.10.21 wurde nach 1½-jähriger Corona-Zwangspause der Trainingsbetrieb im Clubraum der Erlöserkirche wieder aufgenommen. Das dafür notwendige Hygienekonzept wurde erstellt. Es bleibt festzuhalten: keiner hat das Schachspielen verlernt, aber ob wir das Niveau aus der Saison 2019/20 schon wieder erreicht haben, wird sich erst in den Punkt-kämpfen zeigen.

Saison 2021/22

Aufgrund der immer noch schwierigen Corona-Lage, der eingeschränkten Anzahl an aktiven Spielern sowie der sehr langen Trainingspause verzichteten wir auf den Aufstieg in die Bezirksliga. Wahrscheinlich wären wir in dieser Liga ohnehin chancenlos gewesen, viel größer war aber die Gefahr, dass wir nicht jedes Mal alle Bretter besetzen könnten und dann auch noch Strafen zahlen müssten. Wir bleiben also in der Kreisliga Bamberg, wo in dieser Saison ausnahmsweise mit 6er-Teams gespielt wird. Insgesamt 8 Mannschaften haben für die Kreisliga gemeldet, wobei wir neben Walsdorf der einzige Verein sind, der hier mit der „Ersten“ antritt. Nach mehrjähriger Pause tragen wir unsere Heimspiele wieder im Vereinshaus in Bug aus. Die Pächterin Frau Gamrad hat zugesagt, an den 3 Terminen aufzusperren und für die Bewirtung zu sorgen.

Aktuelle Entwicklung: Aufgrund des starken Anstieges der Corona-Fälle in den letzten Wochen wurde von der Spielleitung kurzfristig eine Umfrage gestartet, ob der für 14.11.21 geplante Saisonstart verschoben werden soll. Eine Mehrheit sprach sich leider dagegen aus. Die eingeräumte Möglichkeit, einen Schachkampf ohne Strafe abzusagen, nahmen wir gleich am ersten Spieltag wahr, weil wir nur 3 einsatzbereite Spieler hatten. Von den insgesamt angesetzten 4 Kämpfen fand übrigens nur einer statt. Es ist zweifelhaft, ob unter diesen Bedingungen eine reguläre Saison möglich ist.



Neustart

Ab 18.Juni konnten wir wieder die Schießsportanlage nutzen. Allerdings drohte Ende August wieder eine Schließung von Seiten der SG 1306 aufgrund der Auslegung der aktuellen Infektionsschutzverordnung. Durch konstruktive Gespräche unter Einbindung der Geschäftsstelle des BSSB konnte dies aber verhindert werden. Und ich hoffe nun für das restliche Jahr und die Zukunft, dass eine Schließung auch nicht mehr zur Diskussion steht. Durch die unsichere Lage und da z.B. das Osterschießen in den Lockdown gefallen war, haben sich die vereinsinternen Veranstaltungen noch mehr reduziert. Ende November planen wir zumindest das Vogelkönigschießen, einen Corona-König und das Weihnachtsschießen, in der Hoffnung, dass wir am 19.12. eine gemeinsame Weihnachtsfeier abhalten können.

Sportlich wurden alle Veranstaltungen mit Ausnahme der Deutschen Meisterschaft abgesagt. Zur Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft wurden u.a. die Ergebnisse der Bayerischen Meisterschaft 2019 herangezogen. Teilweise gab es auch Qualifikationsschießen auf Gauebene. Als einzige Teilnehmerin hat sich Franziska Knorn qualifiziert und gewagt an der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen. Und das aus gutem Grund, denn trotz des Trainingsdefizites und der Belastung durch Ihr Studium, konnte Sie mit hervorragenden Ergebnissen gute Plätze erzielen. Im KK 3x40 und 1150 Ringen wurde Sie 8.. Im KK 3x20 (9. mit 567 Rg) und im Luftgewehr 29. mit 610,2 Rg..Bei dem 14 Tage vorher ausgetragenen Landesschützenmeisterpokal, der zur Sichtung für den Bayernkader dient, konnte Franziska sich sogar den 1. Platz mit dem Luftgewehr (616,9 Rg) sichern. Am 02.08.2021 fand unsere Abteilungsversammlung statt und es war schön, den Großteil unserer aktiven Abteilung wieder einmal ganz persönlich zu sehen.

In den Lockdown fiel auch der runde Geburtstag von Silvia Schirmer, der ich leider nur aus der Ferne zum 50. gratulieren konnte. Und leider musste ich am 27.12.20 die traurige Nachricht entgegennehmen, dass Werner Klempf verstorben ist.

Nun möchte ich mich bei allen bedanken, die mich unterstützt haben und hoffe auch weiterhin auf diese gute Zusammenarbeit.

Nun bleibt mir wieder nur: BIEIBT GESUND zu sagen und hoffe, dass sich wieder viele beim Training und unseren hoffentlich stattfindenden Veranstaltungen treffen werden.



Liebe Tennisfreunde !

Wie jedes Jahr möchte ich einen Rückblick auf die Tennissaison 2021 halten. In diesem Jahr konnten wir wieder mit 4 Mannschaften antreten: Die Damen 30 traten nach einem Jahr Pause wieder an, ferner unsere Herren 65- und 50- Mannschaft, und unsere Herren 30- Mannschaft trat dieses Jahr bei Herrenmannschaften im BTV an.

Auch im 2. Corona-Pandemie- Jahr konnte der Tennisbetrieb und das Training unter vorgegebenen Hygiene- und Sicherheits-Vorschriften des Bayerischen Tennisverbandes Anfang Mai wieder aufgenommen werden; die Medenspiele begannen für uns am 12.6.21. Wie haben sich unsere 4 gemeldeten Mannschaften bei den Medenspielen (Punktrunde) geschlagen ?

Auch möchte ich über unsere Vereinsmeisterschaften und die übrigen Aktivitäten unserer Tennisabteilung berichten.

Hier nun die Berichte der Mannschaftsführerin der Damen 30 (Nicole Waletzko), des MF Herren 65 (Horst Clajus), des MF der Herren 50 (Rolf Kleinecke) und des MF Herren (Marqus Hollfelder) über die Ergebnisse der Punktspielrunde.

Damen 30: Kreisklasse 1

Die Damen 30 Mannschaft war aufgrund der pandemiebedingten Absage der Damen 30 Gruppe im Jahr 2020 „heiß“ auf die Saison 2021. Auch dieses Jahr spielten wir aufgrund der am Anfang der Saison dünnen Personaldecke wieder in einer „4er Mannschaft“.

Wir haben die gesamte Saison gut gespielt. Drei Siege und eine Niederlage erreichte unser Team in der Kreisklasse 1 – Gruppe 071.

Klare Siege erzielten wir gegen die TSG 2005 Bamberg (6:0), den SV Pettstadt (5:1) und den SV Neuses (4:2). Allerdings mussten wir gegen den TC Michelau leider eine klare Niederlage (1:5) hinnehmen und so konnten wir diese Saison das erste Mal seit vielen Jahren nicht die Meisterschaft feiern. Ein einziges Match hat uns für die Spitzenposition gefehlt. So durften wir uns über einen zweiten Platz freuen und sind sehr motiviert, nächstes Jahr wieder die Spitze zu erklimmen.

Besonders schön war es, dass wir bei allen Begegnungen immer mehr als ausreichend Damen am Start hatten und während der gesamten Saison nur wenige gesundheitlichen Ausfälle zu beklagen hatten, was u. a. auch dem hervorragendem Training unseres Trainers Carsten Mikuta zu verdanken ist.

Prima ist auch, dass wir einige Neuzugänge zu verzeichnen haben. Ins laufende Training sind dieses Jahr eingestiegen: Katharina Jociene, Andrea Seidel, Jutta Triebswetter und Simone Ziegmann. Außerdem wird noch Michelle Günther zukünftig unser Team verstärken. Während Andy Seidel schon diese Saison mit prima Ergebnissen ihr Debüt gegeben hat, werden wir unsere weiteren Neuzugänge nächste Saison gleich intensiv in unser Team integrieren.

Es spielten: Christine Doktorowski (Einzel 3:1, Doppel 2:1), Evelyn Thielert (E 0:3, D 1:1), Heike Seidler (E 1:0, D 0:1), Mannschaftsführerin Nicole Waletzko (E 3:1; D 1:1), Hedwig Heindl (E 2:0, D 1:1), Claudia Deuerling (E 1:0, D 1:0), Andrea Seidel (E 1:0, D 2:1), Alexandra Grosch (E 0:0, D 2:0), Margit Dels (E 0:0, D 0:0).

Vielen Dank für den prima Zusammenhalt und den tollen Einsatz der Mannschaft und unseres Trainers während der gesamten Saison.

Neue bzw. wiederaktivierte Spielerinnen sind uns immer herzlich willkommen.



von links oben: Simone Ziegmann, Hedi Heindl, Evelyn Thielert, Heike Seidler
mitte: Alexandra Grosch, Christine Doktorowski, Claudia Deuerling
unten: Jutta Triebswetter, Nicole Waletzko und Margit Dels)

REIFEN
KÜHNLEIN
HIER KOMMEN SIE VORWÄRTS
Meisterwerkstatt für Kraftfahrzeug- und Vulkanisationstechnik

Meister in der Kreisklasse 3 ist unsere Herren-Mannschaft !

Die bisherigen Herren 30 Mannschaft des Post SV Bamberg versuchte in der Sommersaison 2021 ihr Glück wieder in der regulären Herren Klasse, damit zukünftig auch jüngere Spieler bei den Medenspielen im Sommerbetrieb mitspielen können.

Zwar ernteten die „alten Hasen“ des Post SV vor dem Spielbeginn teilweise zunächst recht skeptische Blicke der im Schnitt wohl 20-jährigen Gegner, lernten den „Jungen“ dann aber mit Erfahrung und Können recht schnell das Fürchten.

So konnte den Spielern Markus (Howi) Hollfelder (und Mannschaftsführer), Manuel und Tim Hahn, Christoph Ende, Andreas Quadros und Thomas Winkler nur der TC Hallstadt ein Unentschieden abringen, während alle anderen Spieltage von unseren Herren souverän gewonnen wurden.

Nachdem der TC Hallstadt, der noch hätte gefährlich werden können, am letzten Spieltag gegen den TC Scheßlitz verloren hatte, war es amtlich: Unsere Herren stehen in der Sommersaison 2021 mit 11 zu 1 Punkten an der Spitze der Tabelle. Wir gratulieren herzlich!



v.l.n.r.: Christoph Ende, Andreas Quadros, Markus Hollfelder, Manuel Hahn, Thomas Winkler, es fehlt Tim Hahn

Herren 65: Bezirksklasse 2

Wie schon in der Sommer-Saison 2020, belegten wir wieder einen hervorragenden 2. Platz mit weitem Abstand zu den Mannschaften von Lichteneiche und Mistelgau. Wir mussten uns nur dem Tabellenersten und Aufsteiger TC Breitengüßbach 2x geschlagen geben. Erstmals kam unser neues Mitglied Eberhard Decker zum Einsatz, der insbesondere im Doppel eine Verstärkung war.

Die Matches im Einzelnen:

Post SV -SC Lichteneiche 5:1;TC Breitengüßbach- Post SV 6:0; SC Lichteneiche – Post SV 0:6;

Post SV - SV Mistelgau 5:1; Post SV - TC Breitengüßbach 1:5; SV Mistelgau - Post SV 0:6

Die Abschluss-Tabelle:

Team	Punkte	Sätze	Spiele
1. TC Breitengüßbach	12:0	34:2	70:5
2. Post SV Bamberg	8:4	23:13	46:29
3. SC Lichteneiche	2:10	8:28	19:61
4. SV Mistelgau	2:10	7:29	18:58

Die Ergebnisse der einzelnen Spieler:

Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
Dr. Kleinecke, Rudolf	0:3	2:2	2:5
Wirth, Michael	3:3	5:1	8:4
Aulbach, Manfred	1:0	3:1	4:1
Rieger, Josef	3:2	1:0	4:2
Schüpferling, Wolfgang	4:2	1:1	5:3
Decker, Eberhard	1:0	4:1	5:1
Scholz, Günter	1:0	1:0	2:0
Clajus, Horst	2:0	1:0	3:0



oben v.l.n.r.: Michael Wirth, Eberhard Decker, Wolfgang Schüpferling, Manfred Aulbach, Rolf Kleinecke,
kniend: Horst Clajus, Sepper Rieger. Es fehlen: Günter Scholz, Heribert Albert, Klaus Otto

Herren 50: Bezirksklasse 2

In dieser Saison spielten unsere Herren 50 in einer Gruppe mit 7 Mannschaften (FC Altdorf, SpVgg Stegaurach, SV Heinersreuth, TSV Bindlach, ASV Nemmersdorf und TC Staffelstein).

In diesem Jahr mussten wir auf den stärksten Spieler der letzten Jahre, Detlef Doktorowski, wegen einer notwendigen Operation verzichten. Nur gut, dass unser Neumitglied Eberhard Decker und des letzten Jahres Wolfgang Schüpferling (beide waren auch bei den Herren 65 im Einsatz) fast jede Herren 50-Begegnung mitmachen konnten. Auch waren wir froh, dass wir auf Sepper Rieger, Günter Scholz und Horst Clajus zurückgreifen konnten; in der neuen

Saison wird wieder unser Klaus Otto mit angreifen können. Hier die Begegnungen im Einzel: Im ersten Heimspiel gewannen wir gegen den TC Stafelstein mit 5:4 ; fast eine vernichtende Niederlage gab es mit 2:7 gegen den FC Altendorf , den späteren Gruppensieger. Auch gab es gegen den TSV Bindlach eine 7:2- Niederlage. Der zweite Sieg gelang uns gegen den SV Heinersreuth mit 7:2. In Stegaurach mussten wir eine Niederlage von 6:3, und zuletzt gegen den ASV Nemmersdorf ebenso eine 6:3-Niederlage hinnehmen. Zuletzt mussten wir uns in diesem Jahr mit dem 5. Platz begnügen. Die Ergebnisse der einzelnen Spieler: Rolf Kleinecke (1:5 E; 3:3 D; 4:8 gesamt); Michael Wirth (2:3; 3:2;5:5); Mani Aulbach (2:2; 2:1; 4:3); Sepper Rieger (0:3; 0:3; 0:6); Wolfgang Schüpferling (2:4; 3:3; 5:7); Eberhard Decker (4:2; 4:1; 8:3); Günter Scholz (0:2; 0:2; 0:4); Horst Clajus (1:1; -:; 1:1); Heri Albert (0:2; 3:3; 3:5).



Über Geld sprechen ist einfach.

sparkasse-bamberg.de

Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.

 Sparkasse Bamberg

Nach den **Medenspielen** führten wir unsere **Vereinsmeisterschaften** mit Herren-Einzel und Herren-Doppel, Mixed sowie Senioren-Einzel und Senioren-Doppel durch.

Vereinsmeisterschaften 2021:

Herreneinzel: 1. Christoph Ende, 2. Manuel Hahn

Herren-Doppel: 1. Christoph Ende/Manuel Hahn, 2. Markus Hollfelder/Andi Quadros

Mixed: 1. Alexandra Grosch/Andi Quadros, 2. Claudia Deuerling/Wolfgang Schüpferling

Senioren-Einzel: 1. Michael Wirth, 2. Rolf Kleinecke

Senioren-Doppel: 1. Michael Wirth/Rolf Kleinecke, 2. Manfred Aulbach/Heribert Albert



hinten: Christoph Ende, vorn: Manuel Hahn



(v.l.n.r.: Manuel Hahn, Christoph Ende, Andreas Quadros, Markus Hollfelder)



(v.l.n.r.: Claudia Deuerling, Wolfgang Schüpferling, Alexandra Grosch, Andreas Quadros)



(Michael Wirth, Rolf Kleinecke)



(v.l.n.r.: Heribert Albert, Manfred Aulbach, Michael Wirth, Rolf Kleinecke)

Herzlichen Glückwunsch den Vereinsmeistern und – natürlich auch den Vizemeistern !

Am 7.8.2021 fand wieder unsere traditionelle Abschlußfeier auf unserer Tennisterrasse statt, diesmal mit ca. 24 Mitgliedern der aktiven Mannschaften mit Ehefrauen/-männern und Freundinnen/Freunden. Ein wirklich fröhliches, harmonisches Fest, das allen besten Spaß gemacht hat. In diesem Jahr war Detlef Doktorowski unser Grillmeister – vielen Dank, Detlef, für alle Organisation und Einsatz.

Am 16.10.21 wurden bei einem Arbeitsdienst unsere Tennisplätze winterfest gemacht. Allen Helfern wie Detlef, Mani, Heri, Albert, Andi, Günter, Christoph, Oliver möchte ich besonders danken.

Am 12.11.21 fand unsere Jahreshauptversammlung diesmal mit Neuwahlen der Abteilungsleitung statt. Rolf Kleinecke wurde als Abteilungsleiter wiedergewählt, ebenso Sportwart-/Jugendwart Markus Hollfelder, als Kassier Horst Kreller. Kassenprüfer: Günter Scholz übernimmt das Amt von Oskar Kammerer und Hilmar Röhlig, die sich nach 28 Jahren zurückziehen möchten („einem Jüngeren übergeben“ sagt Oskar); Schriftführer weiterhin Rolf Kleinecke; Schiedsrichter-Obmann wieder Rolf Kleinecke und Vergnügungswartin Ingrid Kruse. Es musste die neue Saison 2022 geplant werden, welche Mannschaften gemeldet werden, Termine für Mannschaftsmeldung und Lizenzierung etc.

Zum Abschluß im Terminkalender unserer Tennisabteilung werden die Herren 65 und 50 mit Frauen und Freundinnen am 1. Advent (Sonntag, 28.11.21) um 13 Uhr im Gasthaus Sauer in Roßdorf am Forst einkehren.

Wie in den letzten Jahren hat das unsere Vergnügungswartin Ingrid Kruse organisiert.

Zum Jahresende möchte ich allen Aktiven in den Mannschaften und allen Mitgliedern, die sich am Vereinsleben beteiligt haben, die mit organisiert haben und an den Arbeitsdiensten mitgeholfen haben, recht herzlich danken.





Am 30.10.2020 wurde wegen Corona der gesamte Punktspielbetrieb ausgesetzt, es wurden auch keine Turniere mehr gespielt und in den Turnhallen durften wir nicht mehr trainieren. Erst nach den Pfingstferien ab dem 25.05.2021 konnte wieder trainiert werden. Wie auch nach dem Neustart der Saison im Jahr 2020, mussten auch in diesem Jahr wieder die bekannten Hygiene- und Verhaltensregeln eingehalten werden. Zum Ende der Sommerferien, konnten wir auch in diesem Jahr wieder Mittwochs in der Pestalozzihalle trainieren.

Die Punktspielrunde 2021/2022 wurde Mitte September wieder gestartet. Wir starteten in die neue Saison mit 4 Erwachsenen-Mannschaften und 2 Jugend-Mannschaften. Ich wünsche allen Mannschaftenden Ihren erhofften Erfolg.

1. Mannschaft Bezirksoberrliga Oberfranken West

Michael Zimmermann

Aufstellung: Zebunke, Zimmermann, Luger, Fehringer, Link, Rädlein, Eichelsdörfer, Christoph

Nach dem Abbruch der letzten Saison tritt die 1. Herren wieder in der Bezirksoberrliga Oberfranken West an und hat bereits sieben Spiele absolviert. Das Ziel ist für das an Lebensalter aber auch Erfahrung reiche Team ist wieder ein gesicherter Mittelplatz. Mit einer momentanen Punktausbeute von 7:7 scheint dieses Ziel durchaus realistisch. Leider fällt mit Daniel Link ein ganz starker Spieler im hinteren Paarkreuz wohl die ganze Saison aus, aber mit Yannick Eichelsdörfer und Martin Christoph stehen sehr gute Ergänzungsspieler aus der zweiten Mannschaft zur Verfügung, die auch schon ihren Anteil zu den bisherigen drei Siegen beigetragen haben.

Im weiteren Saisonverlauf wird das Ensemble, den sicheren Klassenerhalt vorausgesetzt, auch dem Einen oder Anderen der starken Jugendspieler die Chance anbieten, mal Bezirksoberrligaluft zu schnupfern.

2. Mannschaft Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg

Martin Christoph

Die zweite Herrenmannschaft geht in der Saison 2021/22 mit der Aufstellung Ehm, Eichelsdörfer, Christoph, Geß, Neubauer und Hollfelder in der Bezirksklasse A an den Start. Erklärtes Saisonziel war ein Platz im Mittelfeld, vor allem da die Mannschaft durch die ausbildungsbedingte Abwesenheit von Yannick Eichelsdörfer im vorderen Paarkreuz häufig mit Ersatz spielen muss. Mit Stand Ende Oktober konnten mehrere Ausfälle aber durch unsere engagierten Ersatzspieler Tim Hunger und Rainer Herbst, verbunden mit hervorragenden Mannschaftsleistungen und einem ausgezeichneten Teamgeist exzellent ausgeglichen werden. Besonders hervorzuheben sind die bisher makellosen Bilanzen von Dominik Hollfelder und Tim Hunger, aber auch der Rest der Mannschaft verzeichnet durchwegs deutlich positive bis ausgeglichenen Einzelbilanzen. Im Ergebnis belegt unsere Mannschaft deshalb nach vier absolvierten Punktspielen und vier Siegen den 1. Tabellenplatz. Auf diesem können wir uns zwar nicht ausruhen, da unter anderem mit Don Bosco Bamberg und TSG Bamberg II die „dicken Brocken“ erst noch kommen. Allerdings gehen wir gestärkt durch die bisherigen Ergebnisse und mit Selbstvertrauen in die kommenden Partien!

3. Mannschaft Bezirksklasse B Gruppe 4 Bamberg

Die 3.Mannschaft hat sich um 3 Spieler reduziert, die kurzfristig absagten. Dazu kam noch die Verletzung von Marian Kustos. Die 3.Mannschaft besteht seitdem nur aus unsern Jugendspieler Tim Hunger und dem Routinier Christoph Ende. Spieler unserer 4.Mannschaft waren im Dauer-Einsatz in der dritten Mannschaft und alle haben sich beachtlich geschlagen. Besten Dank für eure Unterstützung!

Hervorzuheben sind die beiden Jugendspieler Tim Hunger und Moritz Schmidbauer ohne Niederlagen mit jeweils 3:0 Punkten. Mit einem ausgeglichenen Punktstand belegt die dritte mit den Ergänzungsspielern den 5.Tabellenüplatz.

4. Mannschaft Bezirksklasse C Gruppe 8 Bamberg Süd

Die 4.Mannschaft besteht aus Gabi Staudigel, Rainer Herbst, Moritz Schmidbauer, Bernd Bauer, Michael Wirth. Als Ergänzungsspieler wurden Martin Wulf und mit 83 Jahren unser Senior Klaus Weber eingesetzt und belegen den 8.Tabellenplatz. Mit jungen ambitionierten Neuzugängen werden wir in der Rückrunde die Abstiegszone wieder verlassen und ins Mittelfeld streben.

Tischtennis-Jugend

Rainer Herbst

1. Jugendmannschaft Saison 2021/2022 Bezirksoberrliga Oberfranken - West

Nach der Corona bedingten Auszeit konnten wir wieder mit der 1. Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. Leider hat Felix Herbst aus persönlichen Gründen die Mannschaft verlassen. Er steht zwar noch in der Rangliste, nimmt aber an keinem Wettkampf mehr teil. Aus diesem Grund mussten wir aus der 2. Jugendmannschaft Stefan Neubauer in die 1. Mannschaft integrieren.

Das Auftaktspiel gegen die Jugend aus Weidhausen, die freiwillig aus der höheren Spielklasse abgestiegen ist, wurde erwartungsgemäß verloren.

Die folgenden Begegnungen konnten wir mit guten Mannschaftsleistungen gewinnen.

Zum jetzigen Zeitpunkt steht unsere 1. Jugend mit 8:2 auf Platz 1. (Stand 24.10.2021)



Tabella (gesamt)

	Rang	Mannschaft	Bsp.	S	U	N	Spiels	+/-	Punkte
^	1	Post SV Bamberg 1928	6	4	0	1	32:16	+16	12:2
	2	FC Adler 1919 Weidenau	3	3	0	0	24:2	+22	6:0
	3	TSV Colmbach	2	1	0	1	14:11	+3	2:2
	4	TTC Geutenreuth	2	1	0	1	10:10	+0	2:2
	5	TSV Geminda	2	1	0	1	8:11	-3	2:2
	6	Colburer TS 1881	3	1	0	2	10:21	-11	2:4
	7	TTG Neustadt-Weidenfeld	2	0	0	2	5:16	-11	0:4
●	8	TTC Oberlangenstadt	3	0	0	3	10:24	-14	0:6

Die Begegnungen im Einzelnen:

Spielplan (Vorrunde)

Verweise | Kalender | Datum

Datum	Zeit	Halle	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiels
Sa 26.09.21	09:30	1	Post SV Bamberg 1928	FC Adler 1919 Weidenau	0:0 ✓
Fr 01.10.21	17:30	1	TSV Colmbach	Post SV Bamberg 1928	0:0 ✓
Sa 02.10.21	10:00 +	1	Post SV Bamberg 1928	Colburer TS 1881	0:0 ✓
Sa 09.10.21	10:00	1	Post SV Bamberg 1928	TSV Geminda	0:0 ✓
Sa 23.10.21	09:30	2	TTG Neustadt-Weidenfeld	Post SV Bamberg 1928	0:0
Fr 19.11.21	18:30	1	TTC Oberlangenstadt	Post SV Bamberg 1928	
Sa 27.11.21	10:00	1	TTC Geutenreuth	Post SV Bamberg 1928	

Bilanzen:

Sa 02.10.21	10:00 +	1	Post SV Bamberg 1928	Colburer TS 1881	0:0 ✓
Sa 09.10.21	10:00	1	Post SV Bamberg 1928	TSV Geminda	0:0 ✓
Sa 23.10.21	09:30	2	TTG Neustadt-Weidenfeld	Post SV Bamberg 1928	0:0
Fr 19.11.21	18:30	1	TTC Oberlangenstadt	Post SV Bamberg 1928	
Sa 27.11.21	10:00	1	TTC Geutenreuth	Post SV Bamberg 1928	

Die nächsten Begegnungen der Vorrunde gegen Oberlangenstadt und Geutenreuth sollte ebenfalls mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewonnen werden.

Bilanzen:

Post SV Bamberg 1928 (Vorrunde)

Rang	Name	Finanzstr.	1	2	3	4	5	6	gesamt
1.1	Hunger, Tom	5	3:2	4:1	1:0				8:3
1.2	Schmidbauer, Moritz	5	2:3	3:2		1:0			6:5
1.3	Herbst, Felix	0							0:0
1.4	Heidbauer, Christian	6	0:1		1:1	4:1			5:3
2.1	Heidbauer, Stefan	5		0:1	4:1	2:0			6:2
			Einzel						25:13
	Schmidbauer, Moritz / Heidbauer, Christian	5							4:1
	Hunger, Tom / Heidbauer, Stefan	5							3:2
			Doppel						7:3
			gesamt						32:16

2. Jugendmannschaft Bezirksliga Gruppe 2 Süd

Wegen der guten Leistungen in der vergangen Saison wurde unsere 2.Jugendmannschaft wieder in die Bezirksliga eingeteilt. Leider hat Felix Herbst die 1.Mannschaft verlassen und Stefan Neubauer rückt in die erste Mannschaft nach, was natürlich eine Schwächung für die 2.Mannschaft bedeutet.

Die 2.Mannschaft spielt mit Lukas Schmidbauer, Lukas Herbst und Nici Bauduin.

Glücklicherweise konnten wir für die 2.Mannschaft Phat Tran und Johan Körber zur Teilnahme am Spielbetrieb motivieren.

Bei weiterhin fleißigen trainieren werden sich alle Jungs stetig verbessern.

Hier gilt besonderer Dank den Trainern Julian und Wolfgang !

Ebenfalls möchte ich mich im Namen der 3. und 4.Mannschaft und der Jugendleitung bei unserem Sigi für seinen unermüdlichen Einsatz bedanken.

Sigi ist der Kopf und die Seele der Abteilung!

Wegen der Pandemie wurden in diesem Jahr nur 2 weiterführende Turniere ausgerichtet.

Bei den Bezirkseinzelseisterschaften Oberfranken - West

erreichten unsere Jungen hervorragende Ergebnisse und sind für die Verbandsbereichseinzelseisterschaften Bayern Nord/Ost am 13.11.2021 in Beratzhausen qualifiziert.



Jungen 13

1.Platz Stefan Neubauer

3. Platz Lukas Herbst



Doppel Jungen 13



1. Platz Stefan Neubauer/Lukas Herbst

Jungen 15

4. Platz Christian Neubauer

Doppel Jungen 15

2. Platz Christian Neubauer/Lukas Schmidbauer

Jungen 18



2. Platz Moritz Schmidbauer

3. Platz Tim Hunger



Doppel 18

2. Platz Hunger/Schmidbauer

Schlusswort

Wir freuen uns über die tolle Entwicklung unserer Jugend die auf die sehr kontinuierliche Trainingsarbeit von Julian und Wolfgang zurückzuführen ist.

Sehr erfreulich ist, dass sich seit September 2021 8 Erwachsene und 5 Kinder zum Tischtennis spielen in unserer Abteilung angemeldet haben.

Ich wünsche euch allen trotz der teils schwierigen Bedingungen durch die Pandemie viel Spaß beim Tischtennis.

Ein Danke an alle, die die Hygieneschutzmaßnahmen zuverlässig umsetzen und ausführen. An die Mannschaftsführer aller Mannschaften gilt auch ein besonderer Dank, da es meistens eine Herausforderung ist eine komplette schlagkräftige Mannschaft zusammen zu bekommen.

Ein Dankeschön an Rainer, der immer wieder defekte Netze repariert und wieder einsatzfähig macht.

BLEIBT ALLE GESUND

Euer Sigggi



Mit 12 Filialen und deutschlandweitem Service!
Gutenbergstraße 2, 96050 Bamberg • Tel. 09 51 / 9 12 31 - 40
www.reifenwagner.com

sport WAGNER
your professional sportsshop
Gutenbergstraße 2 • 96050 Bamberg
Tel. 09 51 / 9 12 31 - 30
www.sport-wagner.com

Ein Unternehmen der Wagner Reifenhandels-Gesellschaft KG, Gutenbergstraße 2, 96050 Bamberg

Ziehen Sie um, oder haben Sie ein neues Konto?

Dann füllen Sie bitte das Formular aus und schicken Sie es an folgende Adresse:

**Post SV Bamberg 1928 e. V.
Bestandsverwaltung
Postfach 22 44
96013 Bamberg**

oder per E-Mail an:

bestandsverwaltung(at)postsportverein.de

**Bitte unbedingt ange-
ben!**

Name, Vorname

Alte Anschrift:

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

**Umgezogen
ab/seit**

Neue Anschrift:

Straße, Haus-Nr.

PLZ Ort

Haben Sie ein Neues Konto?

Neue IBAN

Neue BIC

Name der Bank

Kontoinhaber

Funktion	Vorname	Name	Straße	Nr.	PLZ	Ort	Telefon Privat	Email
Vorsitzender	Werner	Thiele	Treustr.	27	96050	Bamberg	09 51/1 53 32	werner.thiele@postsportverein.de
Vorsitzender	Manfred	Horbell	Ringstr.	158	96117	Mermelsdorf	09 51/4 19 14	manfred.horbell@postsportverein.de
Vorsitzender	Klaus	Bertlmann	Am Luipoldhain	29	96050	Bamberg	09 51/13 31 85	klaus.bertlmann@postsportverein.de
Kassenwart	Wolfgang	Friedel	Dorotheenstr.	11	96049	Bamberg	09 51/2 33 23	wolfgang.friedel@postsportverein.de
Schiffbrüherin	Anna	Schnuck	Dr.-Robert-Pfleger-Str.	21	96103	Hailsdorf	01 60/8 33 37 87	anna.schnuck@postsportverein.de
Hauptsporthwart	Oskar	Kammerer	Hauptsmoorstr.	53	96052	Bamberg	09 51/4 50 25	oskar.kammerer@postsportverein.de
Jugendwart	Udo	Neubauer	Pödeldorferstr.	85	96052	Bamberg	01 70/61 57 37 84	udo.neubauer@postsportverein.de
Frauenvertreterin	Elfriede	Göfler	Kaimsgasse	9	96052	Bamberg	09 51/2 08 17 91	elfriede.goerfler@postsportverein.de
Abtl. Ausgleichssport	Wolfgang	Friedel	Dorotheenstr.	11	96049	Bamberg	09 51/2 33 23	wolfgang.friedel@postsportverein.de
Abtl. Basketball	Michael	Sölner	Magdalenenstr.	8	96050	Bamberg	01 51/10 79 03 85	michael.solner_1928@web.de
Abtl. Fußball	Franz	Gerbog	Am Hochgericht	30	96050	Bamberg	09 51/18 93 75 87	fchoerbal-bamberg@posteo.de
Abtl. Judo (komm.)	Jürgen	Greiner	Angenstr.	30	96049	Bamberg	09 51/5 68 39	detlef.doktorowski@postsportverein.de
Abtl. Karate	Werner	Saßlauskas	Im Kreuz	1	96123	Luzendorf	09 50 57/5 64	igreiner-luchs@t-online.de
Abtl. Leichtathletik	Dr. Thomas	Koch	Veit-Stoß-Str.	10	96052	Bamberg	09 51/3 73 91	wernersaßlauskas@web.de
Abtl. Schach	Claus	Papenscheller	In der Hasenleite	10	96163	Gundelsheim	09 51/42 06 96	mkkoch@gmx.de
Abtl. Schützen	Walter	Horcher	Obere Bauschenstr.	15	92637	Weiden	09 61/41 94 28	claus.papenscheller@postsportverein.de
Abtl. Sk-Langlauf	Hans	Dilerich	Miltenweg	1	96179	Rattelsdorf	01 71/9 34 66 68	Horcher.Walter@t-online.de
Abtl. Tennis	Dr. Rudolf	Kleinecke	Am Weingarten	7	96049	Bamberg	09 51/5 48 23	hansdilerich@yahoo.de
Abtl. Tischtennis	Siegwart	Kunfus	Schaubelstr.	59	96050	Bamberg	09 51/3 01 81 73	drea.kleinecke@arcor.de
Abtl. Volleyball	Udjah	Hoschuh	Fichtestr.	1a	96052	Bamberg	01 51/68 13 79 70	psvtschennis@gmail.com
Kassenprüfer	Udo	Herrmann	Grüner Markt	31	96047	Bamberg	01 72/63 60 51 5	udjahoschuh@aol.com
Kassenprüfer	Paul	Greiner	Sonnenstr.	7	96170	Trabelsdorf	01 74/31 41 44 9	udo.herrmann@postsportverein.de
Mitgliederschaftswesen	Knud	Weiß	Ringstr.	36a	96135	Stegaurach	09 51/29 08 49	paul.greiner@postsportverein.de
Platzwart	Detlef	Doktorowski	Kilianstr.	7	960425	Nürnberg	knud.weiss@postsportverein.de	
Ehrenmitglied	Elfriede	Göfler	Angenstr.	30	96049	Bamberg	09 51/5 68 38	detlef.doktorowski@postsportverein.de
Ehrenmitglied	Werner	Saßlauskas	Kaimsgasse	9	96052	Bamberg	09 51/2 08 17 91	elfriede.goerfler@postsportverein.de
Ehrenmitglied	Johann	Wagner	Veit-Stoß-Str	10	96052	Bamberg	09 51/3 73 91	wernersaßlauskas@web.de
Ehrenmitglied	Manfred	Winkler	Tannenweg	13	96117	Mermelsdorf	09 51/4 75 11	info@Wagner-Maklerbuero.de
Ehrenmitglied	Manfred	Winkler	Kaipershof	10	96047	Bamberg	09 51/2 48 05	winkler.bamberg@gmail.com

Impressum:

Herausgeber:

Post SV 1928 Bamberg e. V.
Postfach 22 44
96013 Bamberg
<http://www.postsportverein.de>
E-Mail: info@postsportverein.de

Redaktion:

Klaus Bertelmann
Am Luitpoldhain 29
96050 Bamberg

Inserate:

Klaus Bertelmann

Druck:

Safner Druck und Verlags GmbH
Mittelgrundstraße 24

96170 Priesendorf

Liebe Vereinsmitglieder,

bitte beachten Sie bei Ihrem
nächsten Einkauf oder Dispositi-
on unsere Inserenten und Sponso-
ren. Ohne deren Engagement wür-
de es den „Postillion“ nicht geben!

Postsportverein 1928 Bamberg e.V.

Internet: www.postsportverein.de



ÜBUNGSPLAN

Stand: November 2021

WETTKAMPFSPORT

Basketball

Herren 1

Georgendamm Halle 3	Di	20.00-22.00
Georgendamm Halle 3	Do	20.00-22.00

Herren 2

ETA Halle 1	Mo	20.00-22.00
Dientzenhofer-Gymn. Halle 3	Fr	20.00-22.00

Herren 3

Dientzenhofer-Gymn. Halle 1	Mo	20.00-22.00
Dientzenhofer-Gymn. Halle 2	Mi	20.00-22.00

Freizeitbasketball

Dientzenhofer-Gymn. Halle 1	Mo	18.30-20.00
-----------------------------	----	-------------

U 18

z. Zt kein Angebot		

U 8/U10

Wunderburgschule	Do	17.00-18.30

Abteilungsleiter

Michael Söllner, Magdalenenstr. 8, 96050 Bamberg,
Mobil: 0151/10 79 03 85
E-Mail: michi.soellner_1928@web.de

Jugendleiter

Christoph Bertelmann, Nürnbergerstr. 112 C,
96050 Bamberg, Mobil: 0163/25 42 97 0
E-Mail: Christoph@bertelmaenner.de

Floorball

Dientzenhofer-Gymn. Halle 3	Di	20.00-22.00
-----------------------------	----	-------------

Abteilungsleiter

Franz Gerbig, Am Hochgericht 30, 96050 Bamberg
Tel.: 0951/18 50 33 00, Mobil 0176/ 21 20 44 22
E-Mail: floorball-bamberg@posteo.de

Fußball

Training – Post-SV – Platz Sommer

Jugend	Tag	Zeit
A 1 (JFG) TSG	Di, Do	18.00-19.30
B (JFG) Post	Di, Do	17.30-19.15
C1 (JFG) TSG	Mo, Mi	18.00-19.30
C2, (JFG), TSG	Di, Do	17.00-18.30
D (JFG) TSG	Di, Fr	17.00-19.00
E (Post)	Mo, Mi	16.30-18.00
Senioren		
Herren (Post)	Di, Do	18.30-20.00
AH Kickers (Post)	Mi	18.30-20.00
AH-Ü500	Mo	18.00-20.00

Hallen-Training WINTER

Die aktuellen Trainingszeiten für das Winterhalbjahr entnehmen sie bitte der Homepage unter Abteilung Fußball oder der Facebookseite der Abteilung!

Abteilungsleiter

Detlef Doktorowski, Angerstraße 30, 96049 Bamberg
Mobil: 0160/97 52 98 94, 0951/5 68 38
E-Mail: detlef.doktorowski@postsportverein.de

Jugendleiter

Detlef Doktorowski, Angerstraße 30, 96049 Bamberg
Mobil: 0160/97 52 98 94, 0951/5 68 38
E-Mail: detlef.doktorowski@postsportverein.de

Judo

Gangolfschule

Wettkampfttraining U11-U14	Mo	17.30-19.45
DAN-Vorbereitung/Techniktraining	Mo	19.45-21.15
Stützpunktraining ab U17	Di	19.15-21.30
Anfängertraining U11	Mi	17.30-18.30
Gürtelvorbereitung U11-U17	Mi	18.30-20.00
DAN-Vorbereitung Erwachsene	Mi	20.00-21.30
Wettkampfttraining ab U17	Do	18.45-21.00
Anfängertraining U8	Fr	17.00-18.30
Wettkampfttraining U11-U14	Fr	18.30-20.00
Erwachsenentraining	Fr	20.00-21.30

Abteilungsleiter

Jürgen Greiner (kommissarisch)

Im Kreut 1

96123 Litzendorf

Tel. (0 95 05) 75 64

E-Mail: jgreiner-fuchs@t-online.de

Karate

Fortgeschrittene und Kinder

Dientzenhofer-Gymnasium	Mo	17.00-20.00
Graf-Stauffenberg-Schule (Gymnastikraum)	Di	20.00-21.30
Heidelsteigschule	Mi	20.00-22.00
Heidelsteigschule	Do	20.00-22.00
Tanzstudio Stein	So	09.00-12.00

Kinder, Anfänger und Fortgeschrittene

Heidelsteigschule	Fr	18.00-22.00
-------------------	----	-------------

Abteilungsleiter

Werner Sadlauskas

Veit-Stoß-Str.10, 96052 Bamberg

Tel. 3 73 91 oder 0171 / 3427815

E-Mail: wernersadlauskas@web.de

Leichtathletik

E.T.A.Hoffmann-Gymn. Halle 2 (Winter)	Mi	18.30-20.00
--	----	-------------

Abteilungsleiter

Dr. Thomas Koch

In der Hasenleite 10, 96163 Gundelsheim

Tel. 42 06 96;

E-Mail: thkkoeh@gmx.de

Schach

Gemeindezentrum Erlöserkirche Clubraum

(Eingang Ecke Martin-Luther-Straße/Hopfferstraße)

Kunigundendamm 15

Aktive

Fr 20.00-23.30

Abteilungsleiter

Claus Pappenscheller

Obere Bauscherstraße 15

92637 Weiden

Tel.: (09 61) 4 19 42 8

E-Mail: Claus.Pappenscheller@postsportverein.de

Schützen

Schützenclub 1306

Mo 17.00-20.00

(Kunigundenruh)

Fr 17.00-19.00

Abteilungsleiter

Walter Horcher

Mittelweg 1

96179 Rattelsdorf, Mobil 0171/9346668

E-Mail: Horcher.Walter@t-online.de

Schützenmeister

Ludwig Hohner

Wassermannstr. 8

96052 Bamberg, Tel.: 1 53 97

Ski-Langlauf

Training je nach Wetterlage

Abteilungsleiter

Hans Dittrich

Am Weingarten 7

96049 Bamberg, Tel.: 5 48 23

Tennis

4 Tennisplätze am Sportplatz in Bug

Abteilungsleiter

Dr. Rudolf Kleinecke

Scheubelstr. 59

96050 Bamberg, Tel.: 30 18 17 3

E-Mail: dres.kleinecke@arcor.de

Übungsleiter

Albert Dippold

Semmelweisstr. 11, 96049 Bamberg, Tel. 57929

Tischtennis

Dientzenhofer-Gymnasium

Schüler/ Jugend	Halle 2 Halle 2	Mo Do	18.00-19.30 18.00-20.15
Aktive	Halle 2	Mo	19.30-22.00
Aktive	Halle 2	Di	20.00-22.00
Aktive	Halle 3	Mi	17.00-22.00
Aktive	Halle 2	Fr	18.00-22.00

Abteilungsleiter

Siegwart Kuhfus

Fichtestr. 1a

96052 Bamberg

Mobil: 0151 68137970

E-Mail: psvtischtennis@gmail.com

Jugendleiter

Siegwart Kuhfus

Fichtestr. 1a

96052 Bamberg

Mobil: 0151 68137970

E-Mail: psvtischtennis@gmail.com

Volleyball

Trainingsplan

Erwachsene

Mo	19.00-20.00 20.15-22.00 20.00-22.00	KHG KHG GGD	Damen 3 Damen 3 Damen 1
Di	20.00-22.00	KHG	Freizeit
Mi	18.30-20.15 20.15-22.00	ETA 1 ETA1	Damen 3 Callanetics
Do	18.30-20.00 18.00-20.00 20.00- 22.00	GGD KHG KHG	Damen 1 Damen 2 Freizeit
Fr	20.00-22.00	KHG	Freizeit

Jugend

Mo	17.30–19.00 18.00–20.00 20.15-22.00	KHG ETA 1 KHG	U14/U16 U12/U13 U18/U20
Do	18.00-20.00 18.00-20.00	KHG KHG	U14/U16 U18/U20
Fr	16.30-18.00 16.30-18.30	ETA1 KHG	Ballschule m/w U12/U13

Jahrgänge

U 20	2001 und jünger
U 18	2002 und jünger
U 16	2004und jünger
U 14	2006 und jünger
U 13	2007 und jünger
U 12	2008 und jünger
Ballschule	2009 und jünger

ETA	ETA-Hoffmann-Gym., Sternwartstr. 3
KHG	Kaiser Heinrich-Gym., Altenburgerstr. 16
GGD	Halle über der Tiefgarage Georgendamm
FLG	Franz-Ludwig-Gym., Franz-Ludwig-Str.
STEG	Aurachtalhalle, Stegaurach

Abteilungsleiterin

Udja Holschuh

Grüner Markt 31

96047Bamberg

Tel. 0172/ 6 36 05 15

E-Mail: udjaholschuh@aol.com

AUSGLEICHSSPORT

Fit in der zweiten Lebenshälfte - Funktionsgymnastik

Rupprechtsschule	Mo	16.00-17.00
------------------	----	-------------

Übungsleiterin

Sabine Hackel, Tel.: (01 72) 85 18 28 4

E-Mail: Sabine.hackel@arcormail.de

Bodyworkout, Latin Dance Fitness, Karibik Dance Fitness

z. Zt. kein Angebot		
---------------------	--	--

Problemzonen-Gymnastik

Rupprechtsschule	Di	19.15-20.30
------------------	----	-------------

Walking

Treff: Jahnwehr (April - Oktober)		
Treff: Trimbergsschule (November – März)		
Frauen und Männer	Mo	18.00

Übungsleiterin

Angelika Bohlender, Tel.: 30109837,

E-Mail: angelika@bohlender101.de

Lauf-Treff in mehreren Gruppen

Post-SV-Platz in Bug Sa 14.00-16.15

Ansprechpartner

Dr. Thomas Koch
In der Hasenleite 10,
96163 Gundelsheim
Tel. 42 06 96;
E-Mail: thkkoeh@gmx.de

Sport, Spiel und Spaß für Kinder/Jugendliche

Rupprechtsschule

5 – 8 Jahre Di 17.00-18.00
ab 9 Jahre Di 18.00-19.15

Übungsleiter

Wolfgang Friedel
Dorotheenstr. 11
96049 Bamberg
Tel. 2 33 23
E-Mail: wolfgang.friedel@postsportverein.de

Infos zur Mitgliedschaft beim Post-SV

Anschrift:

Post-SV Bamberg
Postfach 22 44
96013 Bamberg

Auskünfte:

Vorstand Werner Thiele

Treustr. 27, 96050 Bamberg
E-Mail: werner.thiele@postsportverein.de

Hauptsportwart Oskar Kammerer

Hauptsmoorstr. 53, 96052 Bamberg, Tel. 45025;
E-Mail: oskar.kammerer@postsportverein.de

Mitgliederverwaltung Knud Weiß

Kilianstr. 7, 90425 Nürnberg
E-Mail: knud.weiss@postsportverein.de

Homepage:

<http://www.postsportverein.de>

Eltern und Kind-Turnen

Heidelsteigschule Mo 16.00-17.00

Übungsleiter

Udo Neubauer, Tel.: 0176/61573784,
E-Mail: udo.neubauer@postsportverien.de

Fitnessgymnastik für Männer/Frauen

Erlörserschule Mi 19.30-20.30

Übungsleiterin

Angelika Bohlender, Tel.: 30109837,
E-Mail: angelika@bohlender101.de

Ballschule für Kinder

Rupprechtsschule
5 – 8 Jahre Di 16.00-17.00

Übungsleiter

Lorenz Meyer, Peuntstraße, 96050 Bamberg
Tel. 0176 20768812,
E-Mail: meyer.lorenz@posteo.de

Ausgleichssport für Männer

Post-SV-Platz (Sommer) Wald- Mi 17.00-19.00
lauf
Kaulbergschule (Winter) Mi 18.00-20.00

Vereinsbeiträge (monatlich):

Familien	14,--Euro
Erwachsene	8,-- Euro
Jugendliche	6,-- Euro
Rentner, Pensionäre	5,-- Euro

Sonderbeiträge erheben folgende Abteilungen:
Basketball (Senioren), Judo, Karate, Tischtennis und
Tennis

Bankverbindung:

IBAN: DE62 7705 0000 0000 0017 68
BIC: BYLADEM1SKB
Sparkasse Bamberg

Inserentenverzeichnis

Küchen Hummel	2
Marienapotheke	5
Maler Braun	6
Blumen Liebe	7
Gärtnerei Dechant	8
Brauerei Keesmann	12
Pizzeria "La Posta"	17
Fliesenleger May	18
Radsport-Haus	21
elektro Kräml	24
Glaserei Süß	26
Kanzlei Johannes Kulla	28
Mulden Benedikt	31
Rewe Markt Rudel oHG	38
Steinmetzbetrieb Püls	43
Dachdeckerei Thomas Müller	46
Der Baumflitzer	47
Druckerei Safner	52
Schlosserei Hartmann	58
Hubertus Bobrich GmbH	60
Heizung Sanitär Gehring (HSG)	62
Reifen Kühnlein	66
Sparkasse Bamberg	70
Feedback	74
Privatrösterei Rolf Minges	76
Sport und Freizeit Wagner	80
H+M Baufinanz	91
Reisebüro Schiele	92



ZUHAUSE KANN KOMMEN

Wir finanzieren Ihre Wohnträume

- **Baufinanzierung nach Maß:** Individuelle Beratung auf Augenhöhe & über 100 Banken im Vergleich
- **Bauen, Kaufen oder Modernisieren:** Für jedes Vorhaben finden wir den richtigen Kredit
- **Immer persönlich für Sie da:** Schnelle Abwicklung & langfristige Betreuung



Jetzt informieren & unverbindlichen
Beratungstermin vereinbaren:
Tel: 09571/73188
www.hm-baufinanz.de

HM
BAUFINANZ
MAKLERBÜRO UWE MAX

Jetzt den Urlaub für 2022 planen und buchen!

Und wo? Bei Reisebüro Schiele!

Wir haben die richtigen Angebote für Sie:

- Pauschal-Reisen oder Individual-Reisen mit Flug, Bahn, Bus oder eigenem Pkw
- Kreuzfahrten, Städtereisen und Studienreisen
- Ferienwohnungen, Mietwagen und Hotels in Deutschland und Europa
- Flugtickets weltweit sowie Bahntickets

Nutzen Sie jetzt die Frühbucherpreise, und Familienangebote mit Kinder-Festpreisen!
Beratung durch uns - Ihr Vorteil!

Das Programm unserer eigenen Gruppenreisen für 2022 erscheint Anfang Januar!

Ihre Urlaubsexperten in Bamberg und Forchheim



Reisebüro Schiele

Lange Straße 2, Bamberg, ☎ 0951/9 86 86-0
Marktplatz1a, Forchheim, ☎ 09191/21 44

www.reisebuero-schiele.de